

DE

Vielen Dank, dass Sie ein Haier-Produkt gekauft haben.

Machen Sie sich gründlich mit dieser Anleitung vertraut, bevor Sie dieses Gerät verwenden. In der Anleitung finden Sie wichtige Hinweise, die Ihnen helfen, von Anfang an perfekt saubere Wäsche zu genießen. Zusätzlich zeigt Ihnen die Anleitung, wie Sie das Gerät richtig und sicher aufstellen, in Betrieb nehmen, damit waschen und das Gerät richtig pflegen. Bewahren Sie die Anleitung gut auf, damit Sie später darin nachlesen können. Geben Sie die Anleitung auch mit, wenn Sie das Gerät verkaufen oder verschenken möchten. So kann sich der neue Besitzer auch gleich mit allem Wichtigem zum Gerät vertraut machen.



Legende

Warnung – Wichtige Sicherheitsinformationen



Allgemeine Informationen und Tipps



Umweltinformationen



Hinweis: NUR FÜR U.K.

Bitte überprüfen Sie Ihr Gerät bei Erhalt sorgfältig auf Schäden. Jeder festgestellte Schaden muss sofort dem Auslieferungsfahrer gemeldet werden. Alternativ müssen festgestellte Schäden innerhalb von 2 Tagen nach Erhalt dem Händler gemeldet werden.

Umgebungsbedingungen

Dieses Gerät ist gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EU zu Elektro- und Elektronik-Altgeräten (ELEKTRO- UND ELEKTRONIKALTGERÄTE).

Elektro- und Elektronikaltgeräte enthalten sowohl umweltschädliche Stoffe (die negative Auswirkungen auf die Umwelt haben können) als auch Folgen für die Umwelt) und grundlegende Komponenten (die kann wiederverwendet werden). Es ist wichtig, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte bestimmten Behandlungen, um alle Schadstoffe zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen und alle Materialien wiederzugewinnen und zu verwerten. Der Einzelne kann eine wichtige Rolle dabei spielen, sicherzustellen, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht zu einem Umweltproblem werden; es ist wichtig, einige Grundregeln zu beachten:

- Elektro- und Elektronik-Altgeräte sollten nicht als Hausmüll behandelt werden;
- Elektro- und Elektronikaltgeräte sollten den entsprechenden Sammelstellen übergeben werden, die von der Gemeinde oder von eingetragenen Unternehmen verwaltet werden. In vielen Ländern könnte es für große Elektro- und Elektronikaltgeräte eine Sammlung zu Hause geben. In vielen Ländern kann beim Kauf eines neuen Geräts das alte Gerät an den Einzelhändler zurückgegeben werden, der es kostenlos einzeln abholen muss, sofern das Gerät von gleichwertigem Typ ist und die gleichen Funktionen wie das gelieferte Gerät hat.



WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr!

Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Schneiden Sie das Netzkabel ab, entsorgen Sie es. Entfernen Sie den Türverschluss, um zu verhindern, dass Kinder und Haustiere im Gerät eingeschlossen werden.

1-Sicherheitsinformationen	4
2-Installation	7
3-Praktische Tipps.....	11
4-Produktbeschreibung.....	13
5-Bedienfeld.....	14
6-Programme.....	21
7-Verbrauch.....	24
8-Tägliche Nutzung	25
9-Fernbedienung (WLAN)	30
10-Pflege und Reinigung	32
11-Problemlösung.....	35
12-Technische Daten.....	38
13-Kundendienst.....	39



Download the
hOn App



Google play

EXPLORE IT ON
AppGallery

Machen Sie sich gut mit den folgenden Sicherheitshinweisen vertraut, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten:



WARNUNG!

Tägliche Nutzung

- ▶ Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung in einem Haushalt und vergleichbaren Einrichtungen gedacht, darunter:
 - Küchenbereiche für das Personal in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
 - Bauernhäuser;
 - Von Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohnumgebungen;
 - Umgebungen mit Übernachtung und Frühstück.Eine andere Verwendung dieses Geräts als im Haushalt oder für typische hauswirtschaftliche Aufgaben, wie die gewerbliche Verwendung durch fachkundige oder geschulte Benutzer, ist auch bei den oben genannten Anwendungen ausgeschlossen. Eine andere Verwendung des Gerätes kann die Lebensdauer des Gerätes verkürzen und zum Erlöschen der Herstellergarantie führen. Schäden am Gerät oder andere Schäden oder Verluste, die durch eine Verwendung entstehen, die nicht dem häuslichen Gebrauch entspricht (auch wenn das Gerät in einer häuslichen Umgebung steht), werden vom Hersteller nicht akzeptiert, soweit dies gesetzlich zulässig ist.
- ▶ Das Gerät darf nur dann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen genutzt werden, wenn diese beaufsichtigt oder gründlich über den richtigen und sicheren Umgang mit dem Gerät aufgeklärt wurden, sich sämtlicher möglicher Gefahren bewusst sind.
Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Anwenderwartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- ▶ Kinder müssen beaufsichtigt werden, um dafür zu sorgen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- ▶ Kinder unter 3 Jahren sollten ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- ▶ Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch ein spezielles Kabel oder eine spezielle Baugruppe ersetzt werden, die beim Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist.
- ▶ Verwenden Sie für den Wasseranschluss nur die mit dem Gerät gelieferten Schläuche (alte Schläuche nicht wiederverwenden).
- ▶ Der Wasserdruck muss zwischen 0,03 MPa und 1 MPa liegen.

**WARNUNG!**

- ▶ Achten Sie darauf, dass keine Teppiche oder Vorleger den Sockel oder die Lüftungsöffnungen blockieren.
- ▶ Nach der Installation muss das Gerät so aufgestellt werden, dass der Stecker zugänglich ist.
- ▶ Das maximale Fassungsvermögen für trockene Wäsche hängt vom verwendeten Modell ab (siehe Bedienfeld).
- ▶ Die technischen Daten des Produkts finden Sie auf der Website des Herstellers.

Elektrische Anschlüsse und Sicherheitshinweise

- ▶ Die technischen Daten (Versorgungsspannung und Leistungsaufnahme) sind auf dem Typenschild des Produkts angegeben.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass die elektrische Anlage geerdet ist, den geltenden Gesetzen entspricht und dass die (Strom-)Steckdose mit dem Stecker des Geräts kompatibel ist. Andernfalls wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Fachmann.
- ▶ Von der Verwendung von Umformern, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabeln wird dringend abgeraten.
- ▶ Ziehen Sie vor der Reinigung oder Wartung der Waschmaschine den Netzstecker und drehen Sie den Wasserhahn zu.
- ▶ Ziehen Sie nicht am Netzkabel oder am Gerät, um den Netzstecker zu ziehen.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass sich kein Wasser in der Trommel befindet, bevor Sie die Tür öffnen.

**WARNUNG!****Das Wasser kann während des Waschvorgangs sehr hohe Temperaturen erreichen.**

- ▶ Setzen Sie die Waschmaschine nicht Regen, direktem Sonnenlicht oder anderen Witterungseinflüssen aus. Schützen Sie sie vor möglichem Einfrieren.
- ▶ Heben Sie die Waschmaschine beim Transport nicht an den Knöpfen oder der Waschmittelschublade an; stützen Sie die Tür während des Transports niemals auf dem Wagen ab. Wir empfehlen, dass zwei Personen die Waschmaschine anheben.
- ▶ Im Falle einer Störung und/oder eines Defekts schalten Sie die Waschmaschine aus, schließen Sie den Wasserhahn und nehmen Sie keine Eingriffe am Gerät vor. Setzen Sie sich sofort mit dem Kundendienst in Verbindung und verwenden Sie nur Originalersatzteile. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann die Sicherheit des Geräts gefährden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist nur zum Waschen von maschinenwaschbarer Wäsche bestimmt. Halten Sie sich immer an die Angaben auf den Pflegeetiketten. Das Gerät ist ausschließlich zum Hausgebrauch in Innenräumen vorgesehen. Das Gerät darf nicht für kommerzielle oder gewerbliche Zwecke eingesetzt werden.

Veränderungen an dem Gerät sind nicht zulässig. Nicht vorgesehene Verwendung kann zu Gefahren und zum Verlust aller Gewährleistungs- und Haftungsansprüche führen.

2.1 Vorbereitung

- ▶ Vergewissern Sie sich zunächst, dass das Gerät nicht beim Transport beschädigt wurde.
- ▶ Achten Sie darauf, dass alle Transportsicherungen entfernt wurden.
- ▶ Tragen Sie das Gerät immer gemeinsam mit einem Helfer – da es recht schwer ist.
- ▶ Holen Sie die Maschine aus der Verpackung.
- ▶ Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, auch die Schutzfolie auf dem Gehäuse, sowie den Hartschaumsockel, halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern. Eventuell sind beim Öffnen der Verpackung Wassertropfen auf der Kunststofftüte und dem Bullauge zu sehen. Diese normale Erscheinung ist das Ergebnis von Wassertests in der Fabrik.

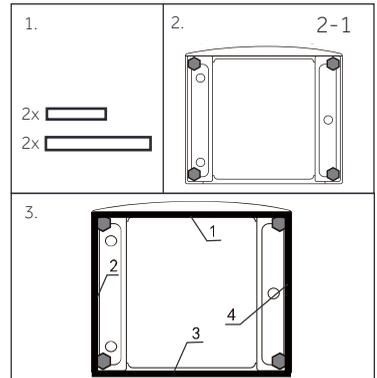


Hinweis: Verpackung entsorgen

Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern, entsorgen Sie alles auf umweltfreundliche Weise.

2.2 OPTIONAL: Setzen Sie das Geräuschreduzierungspolster auf

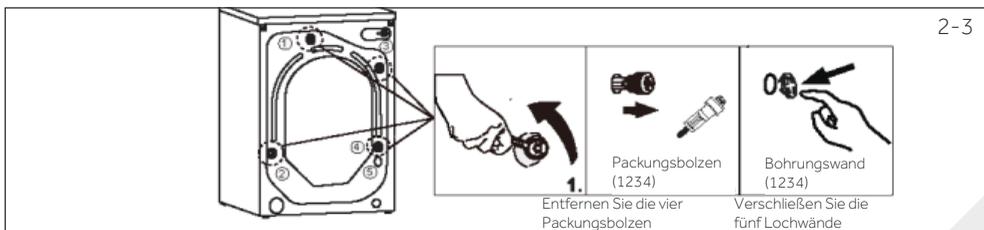
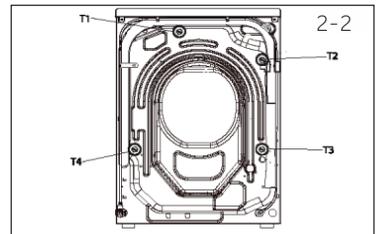
1. Beim Öffnen des Schrumpfpakets finden Sie einige Geräuschreduzierungspolster. Diese dienen zur Geräuschreduzierung. (Abb. 2-1)
2. Legen Sie die Maschine mit dem Boden zu Ihnen auf die Seite Bullauge nach oben zeigend, Unterseite zum Bediener hin.
3. Nehmen Sie die Geräuschdämpfungsmatten heraus und entfernen Sie den doppelseitig klebenden Schutzfolie um die Unterseite der Geräuschdämpfungsmatten unter dem Waschmaschinengehäuse, wie in Abbildung 3 dargestellt. (zwei längere Pads in Position 1 und 3, zwei kürzere Pads in Position 2 und 4). Stellen Sie die Maschine zum Abschluss wieder aufrecht.



2.3 Transportsicherungen entfernen

Der Transportschutz auf der Rückseite dient dazu, während des Transports schwingungsdämpfende Komponenten im Inneren des Gerätes einzuklemmen, um innere Beschädigungen zu vermeiden. Alle Elemente (T1, T2, T3 und T4, Abb. 2-2) müssen vor der Verwendung entfernt werden.

1. Entfernen Sie alle 4 Schrauben (T1 - T4) (Abb. 2-3).
2. Füllen Sie die 5 Löcher mit Blindstopfen. Bitte beachten Sie: für 8kg Modelle, füllen Sie bitte die 4 Löcher mit Blindstopfen.

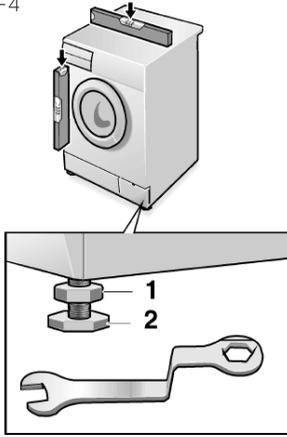




Hinweis: Gut aufbewahren.

Bewahren Sie die Transportsicherungen gut auf; eventuell brauchen Sie diese später wieder. Wenn das Gerät bewegt werden soll, müssen zunächst die Transportsicherungen wieder angebracht werden.

2-4



2.4 Maschine umsetzen

Falls die Maschine an einen entfernten Ort verbracht werden soll, bringen Sie die vor der Installation entfernten Transportbolzen wieder an, um Schäden zu vermeiden: Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

2.5 Gerät ausrichten

Stellen Sie die FüÙe (Abbildung 2-4) so ein, dass die Maschine absolut gerade steht. So beugen Sie starken Vibrationen, somit auch lauten Betriebsgeräuschen vor. Es reduziert auch den Verschleiß. Wir empfehlen, die Maschine mit Hilfe einer Wasserwaage gerade auszurichten. Der Boden sollte so stabil und flach wie möglich sein.

1. Lösen Sie die Kontermutter (1) mit einem Schraubenschlüssel.
2. Stellen Sie die Höhe durch Drehen des Fußes (2) ein.
3. Ziehen Sie die Kontermutter (1) gegen das Gehäuse an.

2.6 Ablaufschlauch anschließen

Fixieren Sie den Wasserablaufschlauch richtig an der Rohrleitung. Der Schlauch muss an mindestens einem Punkt 80 – 100 cm über dem Boden der Maschine verlaufen! Fixieren Sie den Ablaufschlauch möglichst mit dem Clip an der Rückwand der Maschine.



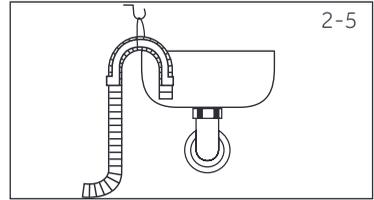
WARNUNG!

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Schlauchset.
- ▶ Niemals alte Schläuche wiederverwenden!
- ▶ Nur an die Kaltwasserversorgung anschließen.
- ▶ Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass das Wasser klar und sauber ist.

Es gibt folgende Anschlussmöglichkeiten:

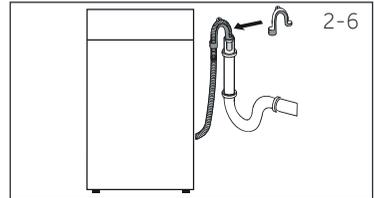
2.6.1 Ablaufschlauch in Spüle

- ▶ Hängen Sie den Ablaufschlauch mit Hilfe der U-Halterung über die Kante einer genügend großen Spüle (Abb. 2-5).
- ▶ Sorgen Sie dafür, dass die U-Halterung nicht abrutschen kann.



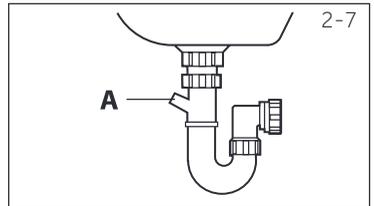
2.6.2 Ablaufschlauch in Abwasserleitung

- ▶ Der Innendurchmesser des Standrohres mit Belüftungsöffnung muss mindestens 40 mm betragen.
- ▶ Führen Sie den Ablaufschlauch etwa 80-100 mm tief in die Abwasserleitung ein.
- ▶ Bringen Sie die U-Halterung an, fixieren Sie die Halterung gut (Abb. 2-6).



2.6.3 Ablaufschlauch in Spüle

- ▶ Der Anschluss muss über dem Siphon liegen.
- ▶ Zapfenanschlüsse werden gewöhnlich mit einem Polster (A) verschlossen. Dies muss entfernt werden, damit es nicht zu Fehlfunktionen kommt (Abb. 2-7).
- ▶ Fixieren Sie den Ablaufschlauch mit einer Klemme.



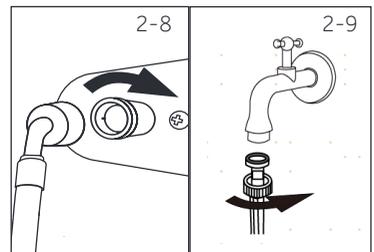
VORSICHT!

- ▶ Der Abflussschlauch darf nicht in Wasser getaucht werden und muss sicher und leckfrei befestigt sein. Falls der Ablaufschlauch auf den Boden gelegt und sich die Leitung weniger als 80 cm über dem Boden befindet, läuft das Wasser wieder aus der Maschine, wenn sich das Gerät mit Wasser füllt.
- ▶ Der Ablaufschlauch darf nicht eigenmächtig verlängert werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an den Kundendienst.

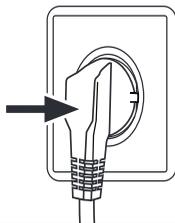
2.7 Frischwasseranschluss

Achten Sie darauf, dass die Dichtungen eingesetzt wurden.

1. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch mit dem gekrümmten Ende an die Maschine an (Abbildung 2-8). Ziehen Sie die Verschraubung von Hand fest.
2. Schließen Sie das andere Ende des Schlauches an einen Wasserhahn mit 3/4-Zoll-Gewinde an (Abb. 2-9).



2-10



2.8 Elektrischer Anschluss

Überprüfen Sie vor jedem Anschluss, ob:

- ▶ Stromversorgung, Steckdose und Sicherung mit dem Typenschild übereinstimmen,
- ▶ die Steckdose geerdet ist (Schukosteckdose), und keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel verwendet werden.
- ▶ Stromversorgung und Steckdose den Anforderungen genau entsprechen.
- ▶ **Nur gültig im Vereinigten Königreich (England):** Der UK-Stecker erfüllt die BS1363A-Vorgaben.

Stecken Sie den Stecker in die Steckdose (Abb. 2-10).



WARNUNG!

- ▶ Achten Sie immer darauf, dass alle Anschlüsse (Stromanschluss, Abfluss und Frischwasserschlauch) fest, trocken und leckfrei sind!
- ▶ Achten Sie darauf, dass Kabel und Schläuche niemals gequetscht, geknickt oder verdreht werden.
- ▶ Falls das Netzkabel beschädigt werden sollte, muss es vom Kundendienst (siehe Garantiekarte) ausgetauscht werden, um eine Gefahr zu vermeiden. .

3.1 Ladetipps

Achten Sie beim Sortieren der Wäsche darauf:

- dass Sie metallische Gegenstände wie Haarspangen, Stecknadeln, Münzen aus der Wäsche entfernt haben;
- Dass die Kopfkissenbezüge zugeknöpft, Reißverschlüsse geschlossen, lose Gürtel und lange Gewandbänder gebunden sind;
- dass Rollen, Haken oder Klammern von Vorhängen entfernt wurden;
- dass die Sie Waschetiketten der Kleidungsstücke sorgfältig gelesen zu haben;
- dass hartnäckige Flecken mit speziellen Waschmitteln entfernt wurden.
- ▶ Wenn Sie Teppiche, Bettbezüge oder andere schwere Kleidungsstücke waschen, empfehlen wir Ihnen, den Schleudergang zu vermeiden.
- ▶ Wenn Sie Wolle waschen wollen, vergewissern Sie sich, dass das Kleidungsstück in der Maschine gewaschen werden kann. Prüfen Sie das Stoffetikett.
- ▶ Lassen Sie die Gerätetür zwischen den Waschvorgängen leicht geöffnet, um zu verhindern, dass sich im Inneren der Maschine schlechte Gerüche entwickeln..

3.2 Nützliche Hinweise zum Sparen

Tipps, wie Sie bei der Benutzung Ihres Geräts Geld sparen und die Umwelt schonen können.

- ▶ Beladen Sie das Gerät mit der in der Programmtabelle für jedes Programm angegebenen Kapazität - so können Sie Energie und Wasser sparen.
- ▶ Geräuschentwicklung und Restfeuchte der Wäsche werden durch die Schleuderdrehzahl beeinflusst: ein schnelleres Schleudern ist mit einer höheren Geräuschentwicklung und einer geringeren Restfeuchte der Wäsche verbunden.
- ▶ Die effizientesten Programme in Bezug auf den kombinierten Verbrauch von Wasser und Energie sind in der Regel die Programme mit längerer Laufzeit und niedrigerer Temperatur.
- ▶ Scannen Sie den QR-Code auf dem Energieetikett für Informationen zum Energieverbrauch. Der tatsächliche Energieverbrauch kann je nach örtlichen Gegebenheiten vom angegebenen abweichen.

Maximieren Sie die Beladungsmenge

- ▶ Nutzen Sie Energie, Wasser, Waschmittel und Zeit optimal, indem Sie die empfohlene maximale Beladungsmenge verwenden. Sparen Sie bis zu 50 % Energie, indem Sie eine volle Ladung anstelle von 2 halben Ladungen waschen.

Müssen Sie vorwaschen?

- ▶ Nur bei stark verschmutzter Wäsche!
Sparen Sie Waschmittel, Zeit, Wasser und Energie, indem Sie NICHT die Vorwäsche für leicht bis normal verschmutzte Wäsche wählen.

Ist eine Heißwäsche erforderlich?

- ▶ Behandeln Sie Flecken mit Fleckentferner vor oder weichen Sie eingetrocknete Flecken vor dem Waschen in Wasser ein, um die Notwendigkeit eines Heißwaschprogramms zu verringern. Sparen Sie Energie, indem Sie ein Waschprogramm mit niedriger Temperatur verwenden.

3.3 Dosierung des Waschmittels

Im Folgenden finden Sie eine kurze Anleitung mit Tipps und Ratschlägen zur Verwendung von Waschmitteln

- ▶ Verwenden Sie nur für die Waschmaschine geeignete Waschmittel.
- ▶ Wählen Sie Ihr Waschmittel nach der Art des Gewebes (Baumwolle, Feinwäsche, Synthetik, Wolle, Seide usw.), der Farbe, der Art und dem Grad der Verschmutzung und der programmierten Waschtemperatur.
- ▶ Um die richtige Menge an Waschmittel, Weichspüler oder anderen Zusätzen zu verwenden, halten Sie sich jedes Mal genau an die Anweisungen des Herstellers: Durch die korrekte Verwendung des Geräts mit der richtigen Dosierung können Sie Abfall vermeiden und die Umweltbelastung verringern.



Hinweis: Waschmittel

Beim Waschen stark verschmutzter Weißwäsche empfehlen wir Baumwollwaschprogramme von 60°C oder mehr und ein normales Waschmittel (Vollwaschmittel), das Bleichmittel enthält, die bei mittleren bis hohen Temperaturen hervorragende Ergebnisse liefern.

Bei Waschgängen zwischen 40°C und 60°C muss die Art des verwendeten Waschmittels auf die Art des Gewebes und den Verschmutzungsgrad abgestimmt sein. Normale Pulver eignen sich für „weiße“ oder farbechte Stoffe mit starker Verschmutzung, während Flüssigwaschmittel oder „Farbschutz“-Pulver für farbige Stoffe mit leichter Verschmutzung geeignet sind.

Für das Waschen bei Temperaturen unter 40°C empfehlen wir die Verwendung von Flüssigwaschmitteln oder Waschmitteln, die speziell für das Waschen bei niedrigen Temperaturen gekennzeichnet sind.

Verwenden Sie zum Waschen von Wolle oder Seide nur Waschmittel, die speziell für diese Stoffe formuliert sind.

- ▶ Zu viel Waschmittel führt zu übermäßiger Schaumbildung, die eine korrekte Durchführung des Waschgangs verhindert. Dies kann auch die Qualität des Waschens und Spülens beeinträchtigen.

Die Verwendung von ökologischen Waschmitteln ohne Phosphate kann folgende Auswirkungen haben:

- **Trübung des Spülwassers:** Dieser Effekt hängt mit den suspendierten Zeolithen zusammen, die keine negativen Auswirkungen auf die Spüleffizienz haben.
- **weißes Pulver (Zeolithe) auf der Wäsche am Ende des Waschvorgangs:** Das ist normal, das Pulver wird nicht vom Gewebe absorbiert und verändert seine Farbe nicht. Um die Zeolithe zu entfernen, wählen Sie ein Spülprogramm. Erwägen Sie, in Zukunft etwas weniger Spülmittel zu verwenden.
- **Schaum im Wasser bei der letzten Spülung:** Dies ist nicht unbedingt ein Hinweis auf eine schlechte Spülung. Erwägen Sie, bei zukünftigen Waschgängen weniger Waschmittel zu verwenden.
- **reichlich Schaum:** Dies ist häufig auf die anionischen Tenside in den Waschmitteln zurückzuführen, die sich nur schwer aus der Wäsche entfernen lassen. In diesem Fall sollten Sie nicht noch einmal spülen, um diese Effekte zu beseitigen: Das wird nicht helfen. Wir empfehlen, eine Unterhaltswäsche mit einem Spezialreiniger durchzuführen. Wenn das Problem weiterhin besteht oder Sie eine Fehlfunktion vermuten, wenden Sie sich sofort an ein autorisiertes Kundendienstzentrum.

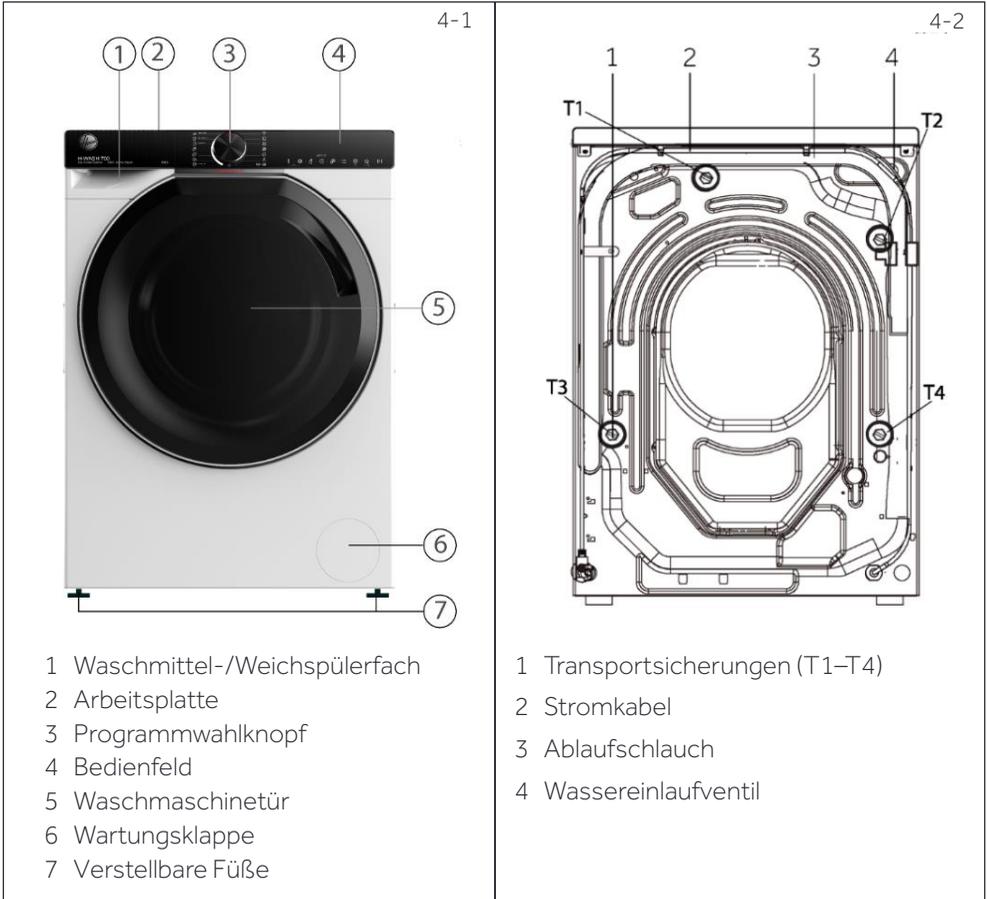
i Hinweis: Abweichungen

Aufgrund technischer Änderungen können die Abbildungen in den folgenden Kapiteln von Ihrem Modell abweichen.

4.1 Bild des Gerätes

Frontseite (Abb. 4-1):

Rückseite (Abb. 4-2):



- 1 Waschmittel-/Weichspülerfach
- 2 Arbeitsplatte
- 3 Programmwahlknopf
- 4 Bedienfeld
- 5 Waschmaschinetür
- 6 Wartungsklappe
- 7 Verstellbare FüÙe

- 1 Transportsicherungen (T1-T4)
- 2 Stromkabel
- 3 Ablaufschlauch
- 4 Wassereinlaufventil

4.2 Zubehör

Überprüfen Sie Zubehör und die Dokumentation gemäß dieser Liste (Abb. 4- 3)



Zulaufschlauch-
gruppe

5
Blindstopfen

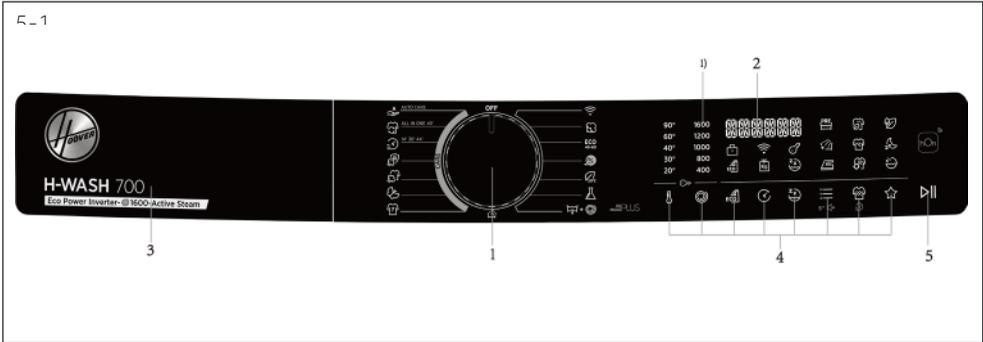
Ablaufschlauch-
halterung

2x
2x
Polster zur
Geräuschdämp-
fung

Gewährlei-
stungskarte

Bedienungs-
anleitung

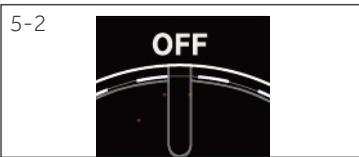
Energieeti-
kette



- 1 Programmauswahlknopf 3 Waschmittel-/Weichspülerfach 4 Funktionstasten
 2 Anzeige 5 „Start-/Pause“-Taste

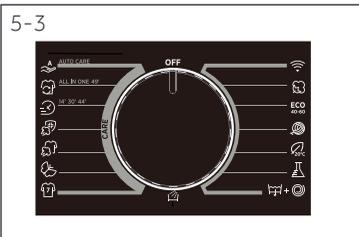
i Hinweis: Tonsignal

Sie können das Tonsignal bei Bedarf auch auswählen; siehe TÄGLICHE NUTZUNG (P29, 8.13).



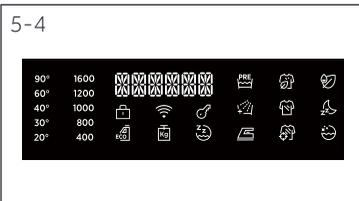
5.1 AUS

Bewegen Sie den Drehknopf in eine beliebige Position (mit Ausnahme von AUS), um die Maschine zu starten. Bewegen Sie den Drehknopf in die AUS-Position, um die Maschine auszuschalten (Abb. 5-2).



5.2 Programmauswahlknopf

Durch Drehen des Knopfes (Abbildung 5-3) können Sie unter 15 Programmen wählen. Die Standardeinstellungen werden angezeigt.



5.3 Anzeige

Das Display (Abbildung 5-4) zeigt folgende Informationen:

- ▶ Programmname
- ▶ Restzeit
- ▶ Verbleibende Reservierungszeit
- ▶ Alarminformationen und zeitnahe Informationen
- ▶ Informationen zum Pausenende
- ▶ Verzögerungszeit

1)1600 U/min:H7W 610*/H7W 69*; 1400 U/min:H7W 412*/:H7W 4105*/H7W 449*/H7W 448*.

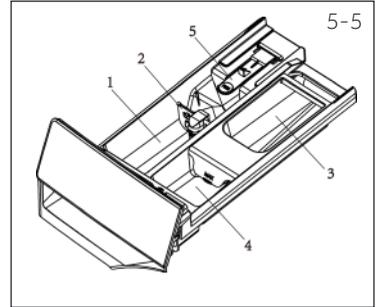
5.4 Waschmittelschublade

Bei geöffneter Spenderschublade sind folgende Komponenten zu sehen (Abb. 5-5):

- 1: Fach für Pulver oder Flüssigwaschmittel
- 2: Waschmittelklappenwähler: Heben Sie ihn für Pulverwaschmittel an und halten Sie ihn für Flüssigwaschmittel gedrückt.
- 3: Geben Sie eine kleine Menge Waschpulver.
- 4: Fach für Weichmacher.
- 5: Verriegeln Sie die Lasche und drücken Sie sie nach unten, um die Spenderschublade herauszuziehen.

Die Empfehlung zum Waschmitteltyp ist für verschiedene Waschttemperaturen geeignet.

Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung für das Waschmittel.



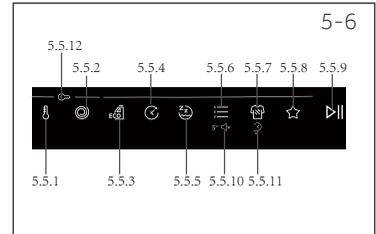
5.5 Funktionstasten

Mit den Funktionstasten (Abbildung 5-6) können Sie das ausgewählte Programm vor Programmstart mit zusätzlichen Funktionen ergänzen. Dabei leuchten die zugehörigen Indikatoren auf.

Wenn Sie die Maschine abschalten oder ein neues Programm einstellen werden alle zuvor gewählten Optionen wieder angezeigt.

Wenn eine Taste mit mehreren Optionen belegt ist, wählen Sie die gewünschte Option, indem Sie die Taste mehrmals hintereinander drücken.

Durch Berühren der Schaltflächen, können Sie die Funktion abschalten, diese leuchten dann matt, oder einschalten, diese leuchten dann hell.

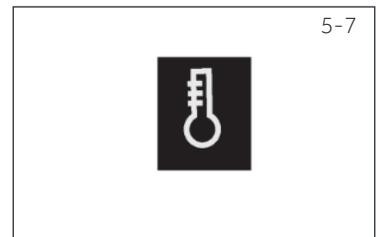


Hinweis: Werkseinstellungen

Damit mit jedem Programm ein bestmögliches Ergebnis erzielt wird, hat Hoover jeweils spezifische Grundeinstellungen definiert. Wenn es nur um reguläres Waschen geht, sollten Sie bei den Standardeinstellungen bleiben.

5.5.1 Funktionstaste „“

Durch Berühren dieser Taste (Abbildung 5-7) ändern Sie die Waschttemperature des Programms. Wenn kein Licht leuchtet und Display „COLD“, wird das Wasser nicht erhitzt.



5.5.2 Funktionstaste „“

Durch Berühren dieser Taste (Abbildung 5-8) ändern Sie die Schleudergeschwindigkeit des Programms oder schalten das Schleudern komplett ab. Wenn kein Licht leuchtet und Display „NO SPIN“ wird die Wäsche nicht geschleudert.



5-9



5.5.3 Funktionstaste „“

- Dank Eco Doser (Abb. 5-9) ist das Gerät in der Lage, auf der Grundlage der aktuellen Beladung die optimale Waschmittelmenge vorzuschlagen, die in die Schublade gefüllt werden soll.
- Dieser intelligente Vorschlag kann nur bei bestimmten Programmen auf folgende Weise aktiviert werden:
 - Legen Sie die Wäsche in die Trommel und schließen Sie die Tür.
 - Drücken Sie START/PAUSE. Nach einer Weile zeigt das Display die empfohlene Waschmittelmenge an.
 - Schütten Sie das Waschmittel in die Schublade und drücken Sie START/PAUSE, um den Waschgang zu starten.

5-10



5.5.4 Funktionstaste „“

- Mit dieser Taste (Abb. 5-10) können Sie den Waschzyklus vorprogrammieren, um den Start des Zyklus um bis zu 24 Stunden zu verzögern.
- Um den Start zu verzögern, gehen Sie wie folgt vor:
 - Wählen Sie das gewünschte Programm aus.
 - Drücken Sie die Taste einmal, um die Startverzögerung zu aktivieren, und drücken Sie sie dann erneut, um die gewünschte Verzögerung einzustellen.
 - Die Verzögerung erhöht sich in 30-Minuten-Schritten, die Taste wird bis zu 24 Stunden gedrückt, dann wird durch erneutes Drücken der Taste die Startverzögerung auf Null zurückgesetzt.
 - Bestätigen Sie durch Drücken der Taste START/PAUSE.
 - Der Countdown für die Zeitverzögerung beginnt, und wenn er beendet ist, wird das Programm automatisch gestartet.
- Die Startverzögerung kann durch Drehen des Programmwahlschalters bei anderen Programmen abgebrochen werden.

5-11



5.5.5 Funktionstaste „“

- Select the programme that can select this function and the corresponding icon will light up after selection.
- Nach der Auswahl dieses Programms wird das Schleudergeschwindigkeit reduziert und alle Signaltöne außer dem Alarm werden gelöscht.
- Drücken Sie diese Taste erneut, um diese Funktion zu deaktivieren.

Hinweis: Geschwindigkeit

Nach Auswahl dieser Funktion kann der Benutzer die Geschwindigkeit nicht auswählen. Aber die Maschine wird den Spinnvorgang abschließen.

5.5.6 Funktionstaste „“

- Mit dieser Taste (Abb.5-12) können Sie zwischen drei verschiedenen Optionen wählen:
 - **VORWASCHEN**
- Mit dieser Option können Sie einen Vorwaschgang durchführen, der besonders bei stark verschmutzter Wäsche nützlich ist (kann nur bei einigen Programmen verwendet werden, wie in der Programmtabelle angegeben).
- Wir empfehlen Ihnen, keine oder nur eine geringe Menge Waschmittel zu verwenden, wie auf der Waschmittelpackung angegeben.
 - **EXTRA SPÜLEN -**
- Diese Option ermöglicht es Ihnen, am Ende des Waschgangs eine Spülung hinzuzufügen, und ist nützlich für Personen mit zarter und empfindlicher Haut, bei denen eine kleine Menge Waschmittelrückstände Reizungen oder Allergien verursachen kann.
- Es ist ratsam, diese Funktion auch für Kinderkleidung und für das Waschen stark verschmutzter Wäschestücke zu verwenden, bei denen viel Waschmittel verwendet werden muss, oder für das Waschen von Frottiertierwaren, deren Fasern meist dazu neigen, das Waschmittel zu halten.
 - **KNITTERSCHUTZ**
- Mit dieser Option kann die Waschmaschine nach dem letzten Schleudern intermittierend zu schleudern, um Schimmel und Geruch zu vermeiden, Falten zu reduzieren und die Wäsche nach dem Aufhängen glatter zu machen.
- Bei der Funktion "KNITTERSCHUTZ" wird die maximale Schleuderdrehzahl verringert. Nach der Auswahl dieser Funktion kann der Benutzer die Geschwindigkeit nicht mehr auswählen. Während des Betriebs zeigt das LED-Display „-“ „-“ „-“ „-“ „-“ „-“ „-“ „-“ „-“ „-“ an, und diese Phase dauert maximal 12 Stunden, wobei die Benutzer durch Berühren auf „Start/Pause“ das Programm beenden können.



5-12

Hinweis: Optionen

Diese Optionen müssen vor dem Drücken der Taste START/PAUSE ausgewählt werden.

5.5.7 Funktionstaste „“

- Mit dieser Taste (Abb.5-13) können Sie je nach gewähltem Programm zwischen drei verschiedenen Optionen wählen:
 - **REINIGUNGSSTUFE**
- Nach der Auswahl des Programms wird automatisch die für dieses Programm eingestellte Waschzeit angezeigt.
- Mit dieser Option können Sie zwischen 3 Stufen der Waschintensität wählen und die Dauer des Programms je nach Verschmutzungsgrad der Textilien verändern (kann nur bei einigen Programmen verwendet werden, wie in der Programmtabelle angegeben).
 - **SCHNELLPFLEGE**
- Die Taste wird aktiv, wenn Sie mit dem Drehknopf das Programm RAPIDCARE (14'/30'/44') wählen und eine der drei angegebenen Dauern auswählen.



5-13

5-14



-DAMPFSTUFE

- Wenn Sie das Programm STEAM CARE PRO gewählt haben, können Sie mit dieser Taste zwischen drei Dampfbehandlungen mit unterschiedlicher Intensität wählen, die nur für trockene Kleidungsstücke und je nach Stoffart vorgesehen sind:

- BAUMWOLLE (Standardauswahl)

Dieses Programm wird für Kleidungsstücke aus Baumwolle verwendet. Der Zyklus erfrischt und entspannt Knitterfalten in trockenen Textilien.

-SYNTHETIK (Taste einmal drücken)

Dieses Programm wird für synthetische Kleidungsstücke verwendet. Der Zyklus frischt die Knitterfalten in der Kleidung auf und entspannt sie. Der Zyklus ist für trockene Textilien geeignet.

-FEINWÄSCHE (Taste zweimal drücken)

Der Zyklus ist für weiche Stoffe geeignet und frischt die Falten in den Kleidungsstücken nach dem Gebrauch auf und entspannt sie. Der Zyklus ist für trockene Textilien geeignet.

5.5.8 Funktionstaste "★" "SPEZIALPROGRAMME.

Spezielle Programme	max. kg					STD TEMP	MAX TEMP	SCHLEUDERN ZURÜCKSETZEN	MAX SCHLEUDERN				Waschintensität	Ecco-Dosierer	Leiser Modus	Vorwäsche	Extra Spülen	Knitterschutz	Verzögerung
	8 kg	9 kg	10 kg	10,5 kg	12 kg					1	2	3							
Aktives Waschen	1	1	2	2	2	30	30	1000	1000	•	○	/	/	/	/	/	/	/	•
Nacht & Tag	4	4	5	5,5	6	40	60	800	1000	•	○	/	•	•	/	/	•	/	/
Trommel reinigen	-	-	-	-	-	90	90	400	400	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

5-15



- Mit dieser Taste (Abb.5-15) können Sie zwischen drei verschiedenen Optionen (nur für einige Programme verfügbar) wählen:

- AKTIVES WASCHEN

- AKTIVES WASCHEN ist für gering belastete und leicht verschmutzte Kleidungsstücke konzipiert, um unnötigen Abfall zu vermeiden.

- NACHT & TAG

- Wenn Sie dieses Programm wählen, werden die Signaltöne mit Ausnahme des Alarms ausgeschaltet, die Schleuderdrehzahl reduziert und die Zwischengeschwindigkeit erhöht.

- Die Wäsche bleibt nach dem letzten Spülgang in Wasser getaucht, um die Fasern perfekt zu verteilen. Während der Phase, in der die Wäsche in der Trommel verbleibt, hält die Maschine die Zeitmessung an. Drücken Sie START, um den Zyklus mit der Schleuder- und Entleerungsphase zu beenden.

-TROMMEL REINIGEN

- Mit diesem Programm kann die Selbstreinigung der Waschmaschine durchführen.

- Wir empfehlen eine Eimer-Selbstreinigung nach 50-maligem Gebrauch der Waschmaschine.
- Wenn Sie dieses Programm verwenden, geben Sie bitte kein Waschmittel oder Waschmaschinenreiniger hinein.



Hinweis: Optionen

Diese Optionen müssen vor dem Drücken der Taste START/PAUSE ausgewählt werden. Wenn eine Option gewählt wird, die nicht mit dem gewählten Programm kompatibel ist dann erlischt die Optionsanzeige.

5.5.9 Funktionstaste „▶||“

- Durch Drücken dieser Taste (Abbildung 5-16) starten und unterbrechen Sie das derzeit angezeigte Programm.



5-16

5.5.10 Funktionstasten „5” 🔊x“

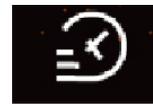
- Drücken Sie im Standby-Modus nach dem Einschalten die Taste (Abb.5-17) länger als 5 Sekunden, um den Ton ein- oder auszuschalten. Das Interface zeigt „TON AUS“ an. Halten Sie die Taste erneut länger als 5 Sekunden gedrückt, und das Interface zeigt „TON EIN“ an.



5-17

5.5.11 Funktionstasten „⌚x“

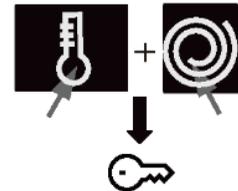
- Die Taste wird aktiv, wenn Sie mit dem Drehknopf das Programm SCHNELLPFLEGE (14'/30'/44') wählen und eine der drei angegebenen Dauern auswählen.



5-18

5.5.12 Funktionstasten „🔑“

- Nachdem Sie ein Programm ausgewählt haben, drücken Sie die Tasten „Temperatur“ und „Geschwindigkeit“ 3 Sekunden lang, um die Kindersicherung zu öffnen (Abb.5-19). Auf der Benutzeroberfläche wird „KINDERSICHERUNG EIN“ angezeigt. Halten Sie die Tasten „Temperatur“ und „Geschwindigkeit“ ca. 3 Sekunden lang gedrückt, um die Kindersicherung zu entriegeln; auf der Benutzeroberfläche wird „KINDERSICHERUNG AUS“ angezeigt.
- Die Kindersicherung kann nicht über die hOn APP eingestellt oder aufgehoben werden.



5-19



Hinweis: Kindersicherung

Die manuell eingerichtete Kindersicherung muss manuell aufgehoben werden oder wird nach Programmende automatisch aufgehoben. Ausschalt- und Fehlerinformationen heben die Kindersicherung nicht auf. Sie funktioniert immer noch, wenn das Gerät das nächste Mal eingeschaltet wird.

5.6 Erste Inbetriebnahme

5.6.1 Einstellung der Sprache

- Nachdem Sie das Gerät an das Stromnetz angeschlossen und eingeschaltet haben, drücken Sie die Taste "Geschwindigkeit" oder „Temperatur“, um die verfügbaren Sprachen anzuzeigen.
- Wählen Sie die gewünschte Sprache, indem Sie die Taste START/PAUSE drücken.

5.6.2 Ändern der Sprache

- Wenn Sie die eingestellte Sprache ändern möchten, müssen Sie die Tasten „Verzögerung“ und „Option“ gleichzeitig ca. 5 Sekunden lang drücken. Die zuletzt gewählte Sprache wird auf dem Display angezeigt, und Sie können eine neue Sprache wählen (durch Drücken der Taste „Geschwindigkeit“ oder „Temperatur“).
- Bestätigen Sie durch Drücken der Taste START/PAUSE.

5.6.3 Wahl der Art des verwendeten Waschmittels

- Dank Eco Doser ist das Gerät in der Lage, auf der Grundlage der aktuellen Beladung die optimale Waschmittelmenge vorzuschlagen, die in die Schublade gefüllt werden soll.
- Damit der Eco Doser richtig funktioniert, muss die Art des verwendeten Waschmittels ausgewählt werden, d.h. es muss zwischen normalem oder konzentriertem Flüssigwaschmittel oder Pulverwaschmittel gewählt werden.
- Drücken Sie die Taste „Geschwindigkeit“ oder „Temperatur“, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen, und drücken Sie START/ PAUSE, um Ihre Wahl zu bestätigen.

5.6.4 Ändern der Art des verwendeten Waschmittels

- Wenn Sie die Art des verwendeten Waschmittels ändern möchten, müssen Sie die Tasten „Verzögerung“ und „Option“ gleichzeitig drücken und ca. 5 Sekunden lang gedrückt halten. Das Display zeigt wieder die Waschmittelauswahl an.
- Drücken Sie die Taste „Geschwindigkeit“ oder „Temperatur“, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen, und drücken Sie START/ PAUSE, um Ihre Wahl zu bestätigen.

5.6.5 Einstellung des Wasserhärtegrads

- Damit einige Automatismen des Geräts korrekt funktionieren, ist es notwendig, den Wasserhärtegrad einzustellen.

Hinweis: Wasserhärte

Die Standardeinstellung für die Wasserhärte ist werksseitig auf Stufe 2 (L2) eingestellt, da dies den Anforderungen der meisten Benutzer entspricht.

Wasserhärtegrad:

L1 = NIEDRIG (0-12 °fH o 0-7 °dH)

L2 = MITTEL (13-30 °fH o 8-17 °dH)

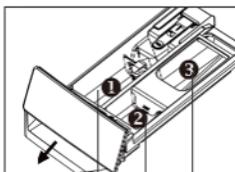
L3 = HOCH (≥ 30 °fH o ≥ 17 °dH)

- Um die werksseitig eingestellte Standard-Wasserhärte zu bestätigen, drücken Sie die Taste START/PAUSE.
- Wenn Sie die Standard-Wasserhärteeinstellung ändern möchten, drücken Sie die Taste „Geschwindigkeit“ oder „Temperatur“.
- Wenn Sie den Wasserhärtegrad gewählt haben, bestätigen Sie ihn mit der Taste START/PAUSE.

5.6.6 Ändern der Einstellung des Wasserhärtegrads

- Wenn Sie die Art des verwendeten Waschmittels ändern möchten, müssen Sie zunächst das Menü zum Ändern der Sprache und der Art des verwendeten Waschmittels durchlaufen (und die Sprache und die Art des verwendeten Waschmittels ändern), indem Sie die Tasten „Verzögerung“ und „Option“ gleichzeitig für etwa 5 Sekunden gedrückt halten.
- Nachdem Sie die Sprache (und die Art des verwendeten Waschmittels) wie in den entsprechenden Abschnitten beschrieben eingestellt haben, können Sie den gewünschten Wasserhärtegrad mit der Taste „Geschwindigkeit“ oder „Temperatur“ auswählen.
- Bestätigen Sie durch Drücken der Taste START/PAUSE.

• Ja, ○ Optional, / Nein



Waschmittelfach für:

- 1 Waschmittel
- 2 Weichspüler oder Pflegeprodukt
- 3 Vorwäsche¹⁾

	max. kg					STD TEMP	MAX TEMP	SCHLEUDERN ZURÜCKSETZEN	MAX SCHLEUDERN	1	2	3	Waschintensität ²⁾	Eco-Dosierer	Leiser Modus	Vorwäsche	Extra Spülen	Knitterschutz	Verzögerung
	8 kg	9 kg	10 kg	10,5 kg	12 kg														
Autopflege	5	6	7	7	8	30	30	1000	1000	•	○	/	•	•	/	/	•	/	•
Alles in Einem 49	8	9	10	10,5	12	40	40	800	MAX	•	○	/	/	•	•	/	•	•	•
Schnellpflege 14' Schnellpflege 30' Schnellpflege 44'	1	1	2	2	2	30	30	800	MAX	•	○	/	•	/	/	/	•	/	•
	2	2	2	2	3	30	30	800	MAX	•	○	/	•	/	/	/	•	/	•
	2	2	3	3	3	40	40	800	MAX	•	○	/	•	/	/	/	•	/	•
AllergyCarePro	4	4	5	5	6	60	60	MAX	MAX	•	○	/	/	/	•	/	/	/	•
SteamCarePro	1	1	2	2	2	-	-	-	-	/	/	/	•	/	/	/	/	/	/
Weichpflege	2	2	2	2	3	30	40	400	400	•	○	/	/	/	/	/	/	/	•
Fitnesspflege	2	2	2	2	3	40	40	800	MAX	•	○	/	/	•	/	/	•	/	•
Spülen	8	9	10	10,5	12	-	-	1000	1000	/	○	/	/	/	/	/	/	/	/
Fernbedienung (WLAN)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Baumwolle	8	9	10	10,5	12	40	90	MAX	MAX	•	○	○	•	•	•	•	•	•	•
ECO 40-60 Eco 40-60	8	9	10	10,5	12	-	-	MAX	MAX	•	○	/	/	/	/	/	/	/	•
Wolle & handwäsche	2	2	2	2	3	30	30	800	800	•	○	/	/	/	/	/	/	/	•
20°C	8	9	10	10,5	12	20	20	1000	1000	•	○	/	•	•	•	/	•	/	•
Synthetik & farbig	5	6	7	7	8	40	60	1200	1200	•	○	○	•	•	•	•	•	•	•
Spülen & schleudern	8	9	10	10,5	12	-	-	1000	MAX	/	/	/	/	/	•	/	/	/	/

INFORMATIONEN FÜR DIE PRÜFLABORATORIEN STANDARDPROGRAMM GEMÄSS (EU) Nr. 2019/2023: ECO 40-60 PROGRAMM

¹⁾ Ein wenig Waschmittel kann nur mit der Vorwaschfunktion zugegeben werden.

²⁾ Mit dieser Taste können Sie auch die Dauer der Schnellpflege und die verschiedenen Dampfintensitäten auswählen, wie in den entsprechenden Abschnitten erläutert, aber das Licht leuchtet nicht.

Beschreibung der Programme

Für die Reinigung verschiedener Gewebeanlagen und verschiedener Verschmutzungsgrade verfügt die Waschmaschine über spezifische Programme, die jedem Waschbedarf gerecht werden (siehe Programmtabelle).



Hinweis: Wahl des Programms

Wählen Sie das Programm gemäß den Waschanweisungen auf den Etiketten, insbesondere die empfohlene Höchsttemperatur.



WARNUNG! WICHTIGE HINWEISE ZUR WASCHLEISTUNG.

- ▶ Neue, farbige Kleidungsstücke sollten mindestens 5 oder 6 Mal separat gewaschen werden.
- ▶ Bestimmte große dunkle Kleidungsstücke wie Jeans und Handtücher sollten immer separat gewaschen werden.
- ▶ Mischen Sie niemals NON COLOURFAST (nicht farbecht)-Gewebe.

AUTOPFLEGE

Die neue POWER-PFLEGE-Technologie garantiert durch eine perfekte Mischung von Wasser und Waschmittel, garantiert die maximale Pflege Ihrer Kleidung, bei einer Temperatur von 30°C mit einer perfekten Waschleistung. Dieses innovative Programm ist in der Lage, den Reinigungsvorgang automatisch an die Kapazität und die Art der Beladung anzupassen, um beste Ergebnisse zu erzielen.

Mit diesem Programm kann leicht verschmutzte Mischwäsche aus Baumwolle und Synthetik gewaschen werden.

ALLES IN EINEM 49'

Mit diesem Programm können Sie verschiedene Stoffe wie Baumwolle, Synthetik und Mischgewebe zusammen waschen, Synthetik und Mischgewebe in nur 49 Minuten bei einer Temperatur von 40°C (oder weniger) waschen. Dieses Programm ist besonders für leicht verschmutzte Textilien geeignet.

SCHNELLPFLEGE (14'/30'/44')

Sparen ohne Kompromisse! Mit diesem neuen Programm können Sie hervorragende Ergebnisse erzielen und gleichzeitig Wasser, Energie, Waschmittel und Zeit sparen. Diese Option wäscht bei mittlerer Temperatur und eignet sich für leicht verschmutzte Mischwäsche aus Baumwolle und Synthetik. Empfohlen für kleine Ladungen und leicht verschmutzte Wäschestücke.

ALLERGIKERPFLEGE PRO

Dieses Waschprogramm ist in der Lage, über einen längeren Zeitraum eine Temperatur von 60°C zu erreichen und kombiniert die Dampfwirkung mit einer kräftigen Spülung für gründlich saubere und hygienische Kleidung. Empfohlen für Baumwollgewebe.

DAMPFPFLEGE PRO

Dieses Programm verwendet eine Dampfbehandlung, um Falten zu entspannen. Über die Taste können drei verschiedene Intensitätsstufen ausgewählt werden, die nur für trockene Kleidungsstücke und abhängig von der Art des Stoffes bestimmt sind.

WEICHPFLEGE

Dieses Programm wurde für die Pflege empfindlicher Wäschestücke entwickelt und wäscht bei niedriger Temperatur in kurzer Zeit. Eine verlängerte Tiefenspülung pflegt die Gewebefasern.

FITNESSPFLEGE

Die perfekte Kombination aus Zeit und Leistung. Entwickelt, um Schmutz von Sportkleidung und Sportbekleidung zu entfernen. Eine Niedrigtemperaturwäsche, die für kleine Ladungen synthetischer Artikel empfohlen wird.

SPÜLEN

Dieses Programm führt 2 Spülgänge mit einem Zwischenschleudern durch (das durch Betätigung der entsprechenden Taste reduziert oder ausgeschlossen werden kann). Es wird für das Spülen aller Arten von Textilien verwendet, z. B. nach einer von Hand durchgeführten Wäsche.

FERNBEDIENUNG (WLAN)

Position, die Sie wählen müssen, wenn Sie die Fernbedienung durch die App über WLAN aktivieren/deaktivieren möchten. In diesem Fall erfolgt der Start des Zyklus über die App-Befehle. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt FERNBEDIENUNG (WLAN).

BAUMWOLLE

Dieses Programm eignet sich für das Waschen von farbiger Baumwollkleidung bei 40°C oder für die Sicherstellung des höchsten Reinheitsgrades bei baumwollbeständiger Wäsche bei 60°C oder 90°C. Das letzte Schleudern erfolgt mit maximaler Geschwindigkeit, die eine hervorragende Wasserentfernung gewährleistet.

ECO 40-60

Mit dem Programm ECO 40-60 kann normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als bei 40°C oder 60°C waschbar deklariert ist, im selben Waschgang gereinigt werden. Dieses Programm wird verwendet, um die Übereinstimmung mit der EU-Ökodesign-Gesetzgebung (umweltfreundliches Produktdesign) zu bewerten.

WOLLE & HANDWÄSCHE

Dieses Programm führt einen Waschgang für Wollstoffe durch, die in der Waschmaschine gewaschen werden können, und für Artikel, die von Hand gewaschen werden müssen.

20°C

Dieses innovative Programm ermöglicht das gemeinsame Waschen von verschiedenen Stoffen und Farben, wie Baumwolle, Synthetik und Mischgewebe, bei nur 20°C und bietet eine hervorragende Reinigungsleistung.

SYNTHETIK & FARBIG

Mit diesem Programm können Sie verschiedene Textilien und verschiedene Farben zusammen waschen. Die Drehbewegung der Trommel und der Wasserstand werden sowohl während der Wasch- als auch der Spülphase optimiert. Der präzise Schleudervorgang sorgt für eine reduzierte Faltenbildung in den Textilien.

ABLASSEN & SCHLEUDERN

Das Programm schließt den Abfluss und ein maximales Schleudern ab. Es ist möglich, den Schleudergang mit der Taste SCHLEUDERAUSWAHL zu löschen oder zu reduzieren.



Hinweis: Das Verfahren, um die Zahl der Zyklen zu kontrollieren, die Maschine gelaufen ist.

Vorgehensweise: Wählen Sie im Standby-Modus zuerst das Programm „ABLASSEN & SPINNEN“, drücken Sie dann gleichzeitig die Tasten „Geschwindigkeit“ und „Verzögerung“. Die Anzahl der laufenden Zyklen wird 2 Sekunden lang angezeigt, dann kehren Sie zum Standby-Modus zurück. Die kumulativen Laufzyklen werden nach Programmende addiert. Die Anzahl der laufenden Zyklen wird in hexadezimaler Form angezeigt, wenn sie über 9999 liegt.

Scannen Sie den QR-Code auf dem Energieetikett für Informationen zum Energieverbrauch. Der tatsächliche Energieverbrauch kann je nach örtlichen Gegebenheiten vom angegebenen abweichen.

Hinweis: Auto-Gewicht

Ihre Maschine kann das Gewicht der Waschlading erkennen. Bei nur geringer Beladung werden Energie- und Wasserverbrauch sowie die Waschzeit bei bestimmten Programmen automatisch reduziert. Die voreingestellte Zeit auf dem Display kann je nach Beladungsgewicht variieren und bezieht sich auf das Programm „Smart, Synthetik, Baumwolle, Baumwolle 20°C, Eco 40-60“.

Indikative Informationen (gemäß Verordnung (EU) 2019/2023 der Kommission):

Nennlast	Programm	 (kg)	 (SS:MM)	ENERG⁺ (kWh/Zyklus)	 (L/Zyklus)	Max. Temp. (°C)	Effektive Geschwindigkeit (U/min)	 Restfeuchtegehalt (%)
8 kg 1400 r	Eco 40-60	8,0	03:38	0,690	60,0	32	1330	53,0
	Eco 40-60	4,0	02:48	0,500	41,0	30	1330	52,0
	Eco 40-60	2,0	02:48	0,210	30,0	25	1330	55,6
	Baumwolle 20°C	8,0	01:58	0,220	75,0	20	1000	65,0
	Baumwolle 60°C	8,0	03:03	2,100	75,0	57	1400	53,0
	Wolle 30°C	2,0	00:50	0,250	38,0	30	800	37,0
	RapidCare14'30°C	1,0	00:14	0,250	38,0	30	1000	65,0
9 kg 1400 r	Eco 40-60	9,0	03:48	0,760/0,750	68,0	35	1330/1550	52,0
	Eco 40-60	4,5	02:52	0,550	43,0	33	1330/1550	52,0
	Eco 40-60	2,5	2:52/2:45	0,230/0,240	35,0	25	1330/1550	56,0
	Baumwolle 20°C	9,0	01:58	0,220	80,0	20	1000	65,0
	Baumwolle 60°C	9,0	03:03	2,300	80,0	57	1400/1600	53,0
	Wolle 30°C	2,0	00:50	0,250	40,0	30	800	37,0
	RapidCare14'30°C	1,0	00:14	0,250	40,0	30	1000	65,0
10 kg 1600 r	Eco 40-60	10,0	03:58	0,865	78,0	35	1550	52,0
	Eco 40-60	5,0	02:58	0,560	47,0	33	1550	52,0
	Eco 40-60	2,5	02:58	0,250	35,0	25	1550	56,0
	Baumwolle 20°C	10,0	01:58	0,220	85,0	20	1000	65,0
	Baumwolle 60°C	10,0	03:03	2,500	85,0	57	1600	53,0
	Wolle 30°C	2,5	00:50	0,300	45,0	30	800	37,0
	RapidCare14'30°C	1,0	00:14	0,250	40,0	30	1000	65,0
10.5 kg 1400r	Eco 40-60	10,5	03:58	1,035	98,0	35	1330	53,0
	Eco 40-60	5,5	02:58	0,700	55,0	33	1330	52,0
	Eco 40-60	2,5	02:58	0,270	40,0	25	1330	54,0
	Baumwolle 20°C	10,5	01:58	0,250	100,0	20	1000	65,0
	Baumwolle 60°C	10,5	03:03	2,800	100,0	57	1400	55,0
	Wolle 30°C	3,5	00:50	0,350	50,0	30	800	37,0
	RapidCare14'30°C	1,0	00:14	0,280	40,0	30	1000	65,0
12 kg 1400 r	Eco 40-60	12,0	03:58	1,035	98,0	35	1330	53,0
	Eco 40-60	6,0	02:58	0,700	55,0	33	1330	52,0
	Eco 40-60	3,0	02:58	0,270	40,0	25	1330	54,0
	Baumwolle 20°C	12,0	01:58	0,250	100,0	20	1000	65,0
	Baumwolle 60°C	12,0	03:03	2,800	100,0	57	1400	55,0
	Wolle 30°C	3,5	00:50	0,350	50,0	30	800	37,0
	RapidCare14'30°C	1,0	00:14	0,280	40,0	30	1000	65,0

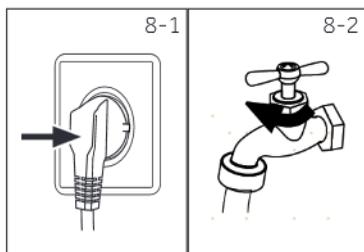
Die Werte, die für andere Programme als das Eco 40- 60-Programm und den Wasch- und Trockengang gegeben sind, sind nur Richtwerte.

8.1 Stromversorgung

Schließen Sie die Maschine an eine passende Steckdose an (220 – 240 V Wechselspannung, 50 Hz – Abbildung 8-1). Schauen Sie sich auch den Abschnitt „Installation“ an (siehe S. 28).

8.2 Wasseranschluss

- ▶ Überzeugen Sie sich vor dem Anschluss davon, dass das Wasser klar und sauber ist.
- ▶ Drehen Sie den Hahn auf (Abbildung 8-2).

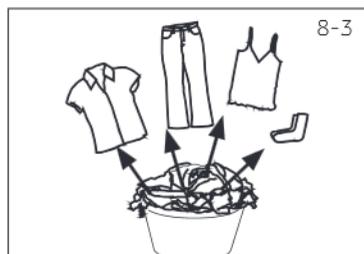


Hinweis: Dichtigkeit

Prüfen Sie vor dem Gebrauch durch Aufdrehen des Wasserhahns, die Verbindungen zwischen dem Wasserhahn und dem Zulaufschlauch auf Undichtigkeiten.

8.3 Wäsche vorbereiten

- ▶ Sortieren Sie die Wäsche nach Material (Baumwolle, Synthetik, Wolle oder Seide) und Verschmutzungsgrad (Abbildung 8-3). Beachten Sie die Hinweise auf den Pflegeetiketten.
- ▶ Trennen Sie weiße und farbige Wäsche. Waschen Sie bunte Wäsche zunächst von Hand, vergewissern Sie sich, dass die Wäsche nicht verblasst oder verfärbt.
- ▶ Leeren Sie alle Taschen (Schlüssel, Münzen usw.) und entfernen Sie allen Schmuck (z.B. Broschen).
- ▶ Kleidungsstücke ohne Saum, Feinwäsche und fein gewebte Textilien wie z.B. feine Vorhänge sollten zur Pflege dieser empfindlichen Wäsche in einen Wäschesack gesteckt werden (besser wäre eine Hand- oder Trockenreinigung).
- ▶ Schließen Sie Reißverschlüsse, Klettverschlüsse und Haken, achten Sie darauf, dass Knöpfe fest angenäht sind.
- ▶ Geben Sie empfindliche Gegenstände wie Wäsche ohne festen Saum, empfindliche Unterwäsche (Dessous) und kleine Gegenstände wie Socken, Gürtel, BHs usw. in einen Wäschebeutel.
- ▶ Falten Sie große Stoffstücke wie Bettlaken, Tagesdecken usw. auseinander.
- ▶ Drehen Sie Jeans, bedruckte, mit Applikationen versehene sowie farbindensive Textilien auf links (von innen nach außen); waschen Sie solche Wäschestücke möglichst separat.



VORSICHT!

Nichttextile, sowie kleine Gegenstände mit scharfen Kanten können Fehlfunktionen verursachen, Wäsche und Gerät beschädigen.

8.4 Pflegetabelle

Waschen



Waschbar bis zu 95°C
normaler Vorgang



Waschbar bis zu 60°C
normaler Vorgang



Waschbar bis zu 60
°C milder Vorgang



Waschbar bis zu 40°C
normaler Vorgang



Waschbar bis zu
40°C milder Vorgang



Waschbar bis zu 40°C
sehr milder Vorgang



Waschbar bis zu 30°C
normaler Vorgang



Waschbar bis zu
30°C milder Vorgang



Waschbar bis zu 30°C
sehr milder Vorgang



Handwäsche
max. 40°C



Nicht waschen

Bleichen



Sämtliche Bleichver-
fahren möglich



Nur Sauerstoff/
kein Chlor



Nicht bleichen

Trocknen



Trockner geeignet
normale Temperatur



Trockner geeignet
niedrige Temperatur



Nicht im Trockner
trocknen



Auf der Leine trock-
nen



Flach ausgelegt
trocknen

Bügeln



Bei maximaler Tempe-
ratur bis 200 °C bügeln



Bei mittlerer Tempe-
ratur bis 150°C bügeln



Bei niedriger Tem-
peratur bis 110 °C
ohne Dampf bügeln
(Dampfbügeln kann
schwere Beschädi-
gungen hervorrufen)



Nicht bügeln

Professionelle Textilpflege



Mit Tetrachloräthylen
trocknen



Mit Kohlenwasser-
stoffen trocknen



Nicht chemisch
reinigen



Professionelle
Nassreinigung



Nicht professionell
nassreinigen

8.5 Maschine beladen

- ▶ Geben Sie die Wäsche Stück für Stück in die Trommel.
- ▶ Nicht überladen. Beachten Sie die unterschiedliche maximale Beladung der einzelnen Programme! Daumenregel zur maximalen Beladung: Achten Sie auf einen Abstand von sechs Zoll (ca. 15 cm) zwischen Ladung und der Trommeloberseite.
- ▶ Schließen Sie die Gerätetür vorsichtig. Achten Sie dabei darauf, dass kein Wäschestück eingeklemmt wird.

i Hinweis: Auto-Gewicht

Die voreingestellte Zeit auf dem Display kann je nach Beladungsgewicht variieren, wobei die Programme „BAUMWOLLE, ECO 40-60, 20°C, SYNTHETIK & FARBIG, ALLERGIE-PFLEGE PRO, AUTOPFLEGE, NACHT & TAG“.

8.6 Waschmittel wählen

- ▶ Die Waschleistung hängt maßgeblich von der Qualität des Waschmittels ab.
- ▶ Verwenden Sie nur ausdrücklich für Waschmaschinen geeignete Waschmittel.
- ▶ Nutzen Sie bei Bedarf spezielle Waschmittel, zum Beispiel für Synthetik oder Wolle.
- ▶ Siehe Tipps für Reinigungsmittelaufkleber auf der Arbeitsplatte.
- ▶ Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel wie Trichloräthylen und ähnliche Produkte.

Optimales Waschmittel wählen

Programm		Waschmitteltyp				
		Universal	Buntwäsche	Feinwäsche	Spezial	Weichspüler
	Autopflege	F/P	F/P	–	–	○
	Alles in Einem 49'	F	F	–	–	○
	Schnellpflege 14' 30' 44'	F	F	–	–	–
	Allergiepflge Pro	–	–	○	○	○
	Dampfpflge Pro	–	–	–	–	–
	Weichpflge	–	–	○	○	○
	Fitnesspflge	–	–	○	○	○
	Spülen	–	–	–	–	○
	Baumwolle	F/P	F/P	–	–	○
	Eco 40-60	F/P	F/P	–	–	○
	Wolle & Handwäsche	–	–	F/P	F/P	○
	20°C	F/P	F/P	–	–	○
	Synthetik & farbig	–	○	–	–	○
	Ablassen & Schleudern	–	–	–	–	–
	Aktives Wa- schen Nacht	L	L	–	–	–
	& Tag	L/P	L/P	–	–	○
	Trommel reinigen	–	–	–	○	–

F = Flüssig-/Gelwaschmittel P = Pulverwaschmittel O = Optional – = nein

Bei der Verwendung von Flüssigwaschmitteln ist es nicht empfehlenswert, die Zeitverzögerung zu aktivieren.

Wir empfehlen:

- ▶ Pulverwaschmittel: 20°C – 90°C* (beste Verwendung: 40 – 60 °C)
- ▶ Buntwaschmittel: 20 – 60°C (beste Verwendung: 30 – 60 °C)
- ▶ Woll-/Feinwaschmittel: 20°C bis 30°C (=beste Verwendung 20°C – 30°C)

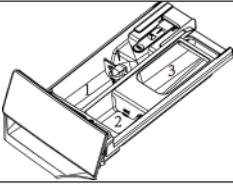
*Wählen Sie die Waschtemperatur 90°C nur bei speziellem hygienischem Bedarf.

*Wenn Sie die Wassertemperatur 60°C oder höher wählen, möchten wir Ihnen raten, kein Waschmittel zu verwenden.

* Es ist besser, Waschmittelpulver mit wenig oder ohne Schaum zu verwenden.

* Der auf der Fernbedienung vorgeschlagene Waschmitteltyp hängt von dem auf der APP gewählten Programm ab.

8-4



8.7 Waschmittel einfüllen

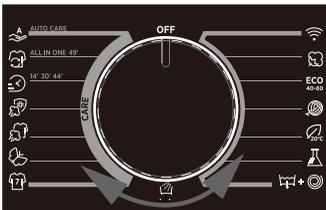
1. Ziehen Sie die Waschmittelschublade heraus.
2. Geben Sie die gewünschten Mittel in die passenden Fächer (Abb. 8-4),
3. Schieben Sie die Waschmittelschublade wieder sorgfältig zu.



Hinweis: Waschmittel

- ▶ Entfernen Sie vor dem Waschgang sämtliche Waschmittelreste aus der Waschmittelschublade.
- ▶ Übertreiben Sie es nicht mit Waschmittel oder Weichspüler.
- ▶ Orientieren Sie sich an den Angaben auf der Waschmittelpackung.
- ▶ Füllen Sie das Waschmittel immer erst kurz vor Beginn des Waschgangs ein.
- ▶ Konzentrierte Flüssigwaschmittel sollte zunächst vor der Hinzugabe mit etwas Wasser verdünnt werden.
- ▶ Verwenden Sie kein Flüssigwaschmittel, wenn die „Verzögerung“ ausgewählt ist.
- ▶ Wählen Sie die Programmeinstellungen sorgfältig gemäß den Angaben auf sämtlichen Pflegeetiketten und in der Programmtabelle.

8-5



8.8 Maschine einschalten

Drehen Sie den Knopf (Abb.8-5) von "AUS" in eine beliebige Position, um die Maschine einzuschalten.

8.9 Ein Programm wählen

Damit Ihre Wäsche stets perfekt sauber wird, wählen Sie ein Waschprogramm, das zum Wäschetyp und zum Verschmutzungsgrad passt.

Drehen Sie den Programmwahlknopf (Abb. 8-5), um das richtige Programm zu wählen, auf dem Display erscheint der Name des gewählten Programms.



Hinweis: Geruchsbeseitigung

Vor der ersten Inbetriebnahme empfehlen wir, das Programm „TROMMEL REINIGEN“ laufen zu lassen, um eventuell schädliche Rückstände zu entfernen. Bitte geben Sie keine Waschmittel oder spezieller Maschinenreiniger in das Waschmittelfach (2).

8-6



8.10 Individuelle Einstellungen vornehmen

Wählen Sie die gewünschten Optionen und Einstellungen (Abb. 8- 6); Siehe dazu **BEDIENFELD**.

8.11 Waschprogramm starten

Berühren Sie die „Start-/Pause“-Taste (Abbildung 8-7), um zu starten. Das Waschprogramm beginnt mit den vorgegebenen Einstellungen. Änderungen sind erst nach Abbrechen des Programmes möglich.



8.12 Waschprogramme unterbrechen/abbrechen

Zum Unterbrechen eines laufenden Programms tippen Sie kurz auf die Start-/Pause-Taste. Die LED über der Taste beginnt zu blinken. Zum Fortsetzen drücken Sie die Taste noch einmal.

So brechen Sie ein laufendes Programm ab und heben alle individuellen Einstellungen auf:

1. Berühren Sie die „Start-/Pause“-Taste, um das laufende Programm abzubrechen.
2. Drehen Sie den Drehknopf auf das Programm ABLASSEN & SCHLEUDERN und wählen Sie „KEIN SCHLEUDERN“, um das Wasser abzulassen.
3. Nach dem Schließen des Programms, um das Gerät neu zu starten, wählen Sie ein neues Programm und starten Sie es.

8.13 Nach dem Waschen



Hinweis: Türsperre

- ▶ Aus Sicherheitsgründen bleibt die Gerätetür beim Waschen verriegelt und kann nicht geöffnet werden. Die Gerätetür lässt sich erst nach Programmende sowie nach dem Abbruch eines Programms öffnen (schauen Sie sich die obige Beschreibung an).
- ▶ Bei hohem Wasserstand, hoher Wassertemperatur sowie beim Schleudern lässt sich die Gerätetür nicht öffnen, **Lock** erscheint im Display.

1. Zum Abschluss des Waschprogramms erscheint **END** im Display.
2. Die Maschine schaltet sich automatisch ab.
3. Nehmen Sie die Wäsche so schnell wie möglich aus der Maschine, damit sie nicht verknittert.
4. Drehen Sie die Wasserzufuhr ab.
5. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
6. Öffnen Sie die Tür, um die Bildung von Feuchtigkeit und Gerüchen zu verhindern. Lassen Sie die Gerätetür immer etwas offen stehen, wenn Sie die Maschine nicht benutzen.



Hinweis: Bereitschaftsmodus/Energiesparmodus

Das eingeschaltete Gerät geht in den Standby-Modus, wenn es nicht innerhalb von 2 Minuten vor dem Programmstart oder am Ende des Programms eingeschaltet wird, außer FERNBEDIENUNG. Das Display schaltet sich aus. Dies spart Energie. Um den Standby-Modus zu unterbrechen, drehen Sie den Drehknopf auf ein beliebiges anderes Programm außer "AUS".

8.14 Aktivieren oder Deaktivieren des Signaltons

Sie können das Tonsignal bei Bedarf auch abschalten:

Drücken Sie im Standby-Modus nach dem Einschalten die Taste „OPTION“ länger als 5 Sekunden, um den Ton auszuschalten. Auf dem Display wird „TON AUS“ angezeigt. Wenn Sie die Taste erneut länger als 5 Sekunden gedrückt halten, zeigt das Interface „TON EIN“ an.

9.1 Allgemeines

Dieses Gerät ist mit WLAN-Technologie ausgestattet, die es Ihnen ermöglicht, es aus der Ferne zu steuern über eine App.



WARNUNG!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch bei einem Betrieb der Maschine über die hOn APP während Ihrer Abwesenheit von zu Hause eingehalten werden. Sie müssen auch die Anweisungen in der hOn APP befolgen.

9.2 Anforderungen

1. Ein kabelloser Router (802.11b/g/n-Protokoll), der nur das Frequenzband von 2,4 GHz unterstützt. Die Länge der Router-SSID beträgt 1-31 Zeichen (einschließlich 1 und 31) und das Kennwort 8-64 Zeichen. Die Mindestlänge des Kennwortes muss 8 Zeichen betragen. Zu den Router-Verschlüsselungsmethoden gehören offenes, WPA-PSK und WPA2-PSK.
2. Die App ist für Geräte mit Android, Huawei oder iOS sowohl für Tablets als auch für Smartphones verfügbar.
3. Das Gerät muss an einer Position installiert werden, an der es ein starkes WLAN-Signal empfangen kann.
Wenn die Appliance korrekt mit der APP verknüpft wurde und keine ordnungsgemäße Verbindung zum WLAN-Router besteht, wird auf dem Display kein WLAN-Symbol angezeigt.

9.3 Download und Installation der hOn APP:

Laden Sie die hOn App auf Ihr Gerät herunter, indem Sie den folgenden QR-Code eingeben:



Download the
hOn App



oder über den Link: go.haier-europe.com/download-app

Frequenzrate (OFR)	2400 MHz - 2483,5 MHz
Max. Leistung (ERP)	20dBm
Kabelloser Standard	IEEE802.11b/g/n & BLE V4.2

Hinweis: Registrierung

Die Registrierung ist erforderlich, wenn Sie die App zum ersten Mal verwenden oder wenn das formale Konto gelöscht/geschlossen wurde. Zur weiteren Verwendung müssen Sie nach dem Abmelden sich erneut mit Namen und Kennwort anmelden.

9.4 Gerätekopplung (in der App)

1. Die App ist für Geräte mit Android und iOS verfügbar, sowohl für Tablets als auch für Smartphones.
2. Sie erhalten alle Details zu den Wi-Fi-Funktionen, indem Sie die App im DEMO-Modus durchsuchen.
3. Die Frequenz des Wi-Fi-Heimnetzwerks muss auf das 2,4-GHZ-Band eingestellt werden. Sie können das Gerät nicht konfigurieren, wenn Ihr Heimnetzwerk auf das 5 GHZ-Band eingestellt ist.
4. Öffnen Sie die App, erstellen Sie das Benutzerprofil (oder melden Sie sich an, wenn es bereits zuvor erstellt wurde) und koppeln Sie das Gerät gemäß den Anweisungen auf dem Gerätedisplay.



Hinweis: WLAN-Netz

Es ist nicht möglich, die Maschine mit einem öffentlichen WLAN-Netz zu verbinden. Dies kann zu Fehlfunktionen führen.



Hinweis: Verwenden Sie dasselbe WLAN

Stellen Sie mit Ihrem Smartphone eine Verbindung zu dem Netzwerk her, mit dem Sie das Produkt verbinden möchten.

9.5 Um die Fernsteuerung zu aktivieren

1. Überprüfen Sie, ob der Router eingeschaltet und mit dem Internet verbunden ist.
2. Legen Sie die Wäsche ein, schließen Sie die Tür und geben Sie bei Bedarf Waschmittel hinzu.
3. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf die Position FERNBEDIENUNG (WLAN).  The door will lock and the controls on the control panel will be disabled.
4. Starten Sie den Waschgang über die App. Wenn der Waschgang abgeschlossen ist, schalten Sie die Maschine aus, indem Sie den Programmwahlschalter auf die Position AUS stellen, um die Tür zu entriegeln.

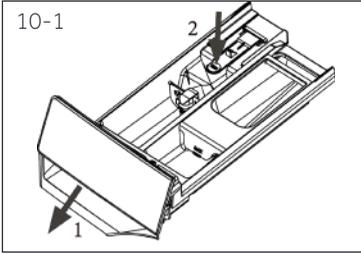


Hinweis: Ablauf der Fernbedienung

Sobald die Fernbedienung aktiviert ist und der Endbenutzer innerhalb von 10 Minuten keinen Zyklus von der App aus startet, wechselt das Gerät in den Startmodus für die Netzwerkverzögerung und hält die Fernbedienung bis zu 24 Stunden lang.

9.6 Um die Fernbedienung zu deaktivieren

1. Um den Modus FERNBEDIENUNG während eines laufenden Programms zu verlassen, drehen Sie den Programmwahlschalter auf eine andere Position als FERNBEDIENUNG (WLAN), ohne die Taste OFF zu drücken. Das Bedienfeld des Geräts ist dann wieder funktionsfähig, und wenn der Zyklus unterbrochen ist, können Sie die Tür öffnen, sobald die Kontrollleuchte TÜR VERRIEGELT erlischt.
2. Aus Sicherheitsgründen kann die Tür in einigen Phasen des Waschzyklus nur geöffnet werden, wenn der Wasserstand unter der Unterkante liegt und die Temperatur unter der Unterkante liegt. Wenn diese Bedingungen erfüllt sind, warten Sie, bis die Leuchte TÜR VERRIEGELT erloschen ist, bevor Sie die Tür öffnen..
3. Drehen Sie bei geschlossener Tür den Knopf auf die Position FERNBEDIENUNG (WLAN), um das Gerät erneut über die App zu steuern. Wenn ein Zyklus läuft, wird er fortgesetzt.



10.1 Waschmittelschublade reinigen

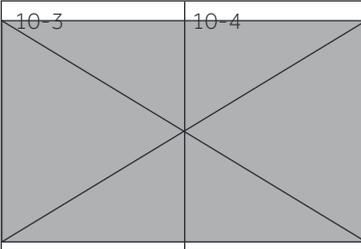
Achten Sie immer darauf, dass keine Reste in der Waschmittelschublade verbleiben. Reinigen Sie die Waschmittelschublade regelmäßig (Abb. 10-1):

1. Ziehen Sie die Schublade bis zum Anschlag heraus.
2. Drücken Sie den Freigabeknopf, ziehen Sie die Schublade ganz heraus.
3. Spülen Sie die Schublade unter fließendem Wasser gründlich aus, schieben Sie die Schublade dann wieder in die Maschine.



10.2 Reinigung der Maschine

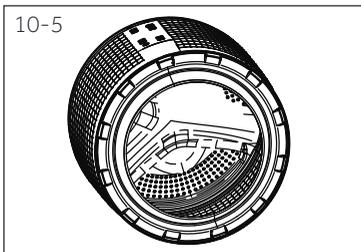
- ▶ Ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie die Maschine reinigen und pflegen.
- ▶ Reinigen Sie das Maschinengehäuse und die Gummitelle mit einem Lappen und etwas Seifenwasser (Abb. 10-2).
- ▶ Verwenden Sie keine organischen Chemikalien oder ätzenden Lösungsmittel.



10.3 Wassereinlassventil und Einlassventilfilter

Damit der Wasserzufluss nicht durch Festkörper im Wasser (vor allem Kalk) behindert wird, reinigen Sie den Einlassventilfilter regelmäßig.

- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker, drehen Sie die Wasserzufuhr ab.
- ▶ Schrauben Sie den Wassereinlassschlauch an der Rückwand des Gerätes (Abb. 10-3) und am Wasserhahn ab.
- ▶ Spülen Sie den oder die Filter mit Wasser durch, entfernen Sie Rückstände mit einer kleinen Bürste (Abb. 10-4).
- ▶ Setzen Sie die Filter wieder ein, schrauben Sie den Zulaufschlauch wieder an.



10.4 Trommel reinigen

- ▶ Holen Sie versehentlich mitgewaschene Gegenstände, insbesondere Metallteile wie Nadeln, Münzen usw. aus der Trommel (Abb. 10-5), denn solche Teile weil sie Rostflecken und Schäden verursachen.
- ▶ Rostflecken entfernen Sie am besten mit einem passenden Reinigungsmittel ohne Chlor. Beachten Sie die Warnhinweise des Reinigungsmittelherstellers.
- ▶ Benutzen Sie keine harten Gegenstände, keine Stahlwolle zum Reinigen.

10.5 Längere Nichtbenutzung

Wenn Sie die Maschine längere Zeit nicht benutzen:

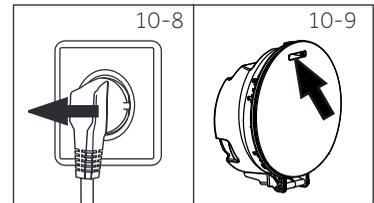
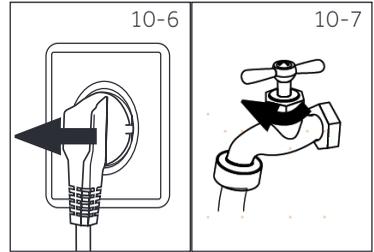
1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose (Abbildung 10-6).
2. Drehen Sie die Wasserzufuhr ab (Abbildung 10-7).
3. Öffnen Sie die Tür, um die Bildung von Feuchtigkeit und Gerüchen zu verhindern. Lassen Sie die Gerätetür immer etwas offen stehen, wenn Sie die Maschine nicht benutzen.

Überprüfen Sie vor dem nächsten Einsatz Netzkabel, Wasserzulauf und Ablaufschlauch sorgfältig auf Beschädigungen bzw. festen Sitz. Vergewissern Sie sich, dass alles richtig installiert ist, kein Wasser ausläuft.

10.6 Pumpenfilter

Reinigen Sie den Filter einmal monatlich. Prüfen Sie den Pumpenfilter auf Rückstände, falls die Maschine:

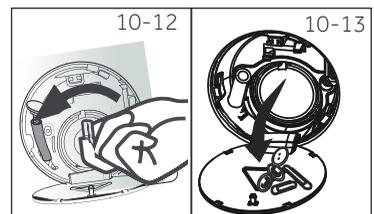
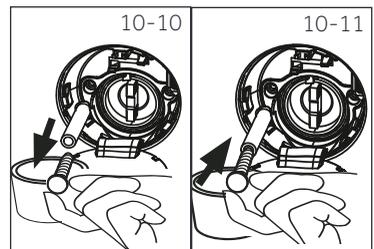
- ▶ das Wasser nicht ablässt.
- ▶ nicht schleudert.
- ▶ im Betrieb ungewöhnliche Geräusche von sich gibt.

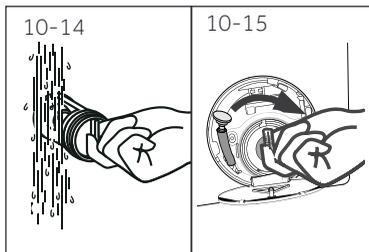


WARNUNG!

Verbrühungsgefahr! Das Wasser in der Filterpumpe kann sehr heiß sein! Sorgen Sie dafür, dass das Wasser gründlich abgekühlt ist, bevor Sie irgendetwas unternehmen.

1. Schalten Sie die Maschine ab, ziehen Sie den Netzstecker (Abbildung 10-8).
2. Öffnen Sie die Wartungsklappe. Dazu können Sie eine Münze oder einen sehr breiten Schraubendreher verwenden (Abbildung 10-9).
3. Halten Sie einen flachen Behälter zum Auffangen des auslaufenden Wassers bereit (Abb. 10- 10). Stellen Sie sich auf eine etwas größere Wassermenge ein!
4. Ziehen Sie den kleinen Ablaufschlauch heraus, halten Sie das Schlauchende über den Behälter (Abb. 10- 10).
5. Ziehen Sie den Verschlussstopfen aus dem Ablaufschlauch (Abb. 10- 10).
6. Nachdem das Wasser komplett abgelaufen ist, verschließen Sie den Ablaufschlauch wieder mit dem Stopfen (Abbildung 10- 11) und schieben ihn zurück in die Maschine.
7. Lösen Sie den Pumpenfilter durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn, nehmen Sie den Pumpenfilter heraus (Abbildung 10-12).
8. Entfernen Sie sämtliche Rückstände und Verschmutzungen (Abb. 10- 13).





9. Reinigen Sie den Pumpenfilter vorsichtig und sorgfältig, am besten unter fließendem Wasser (Abb. 10-14).
10. Anschließend wieder richtig anbringen (Abb. 10-15).
11. Schließen Sie die Wartungsklappe.



VORSICHT!

- ▶ Die Pumpenfilterdichtung muss sauber und unbeschädigt sein. Falls der Deckel nicht fest genug angezogen wird, kann Wasser austreten.
- ▶ Der Filter muss unbedingt eingesetzt werden, andernfalls kann Wasser austreten.

Viele entstehenden Probleme können von Ihnen selbst behoben werden, ohne besondere Erfahrung. Im Falle eines Problems überprüfen Sie alle aufgezeigten Möglichkeiten und folgen Sie unten genannten Anweisungen, bevor Sie einen Kundendienst kontaktieren. Siehe KUNDENDIENST.



WARNUNG!

- ▶ Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät warten.
- ▶ Da elektrische Arbeiten zu schweren Folgeschäden führen können, sollten solche Tätigkeiten nur von Elektrofachleuten ausgeführt werden.
- ▶ Falls das Netzkabel beschädigt wird, lassen Sie dies nur vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich sachkundigen Person (zum Beispiel Elektriker) austauschen, damit es nicht zu Gefährdungen kommt

11.1 Informationscodes

Folgende Codes werden im laufenden Programm lediglich zu Informationszwecken angezeigt. Sie müssen nichts unternehmen.

Code	Bedeutung
01:25	Das Programm läuft noch 1 Stunde und 25 Minuten.
06:30	Das Programm mit Abschlusszeitverzögerung endet in 6 Stunden und 30 Minuten.
CHILD LOCK ON	Die Kindersicherung (Bedienfeldsperre) ist aktiv..
CHILD LOCK OFF	Die Funktion Kindersicherung ist nicht aktiv.
END	Das Programm ist abgeschlossen. Die Maschine schaltet sich automatisch ab
LOCK	Die Gerätetür lässt sich nicht öffnen, da der Wasserpegel zu hoch, das Wasser heiß ist oder die Maschine gerade schleudert.
SOUND OFF	Tonsignale sind eingeschaltet.
SOUND ON	Tonsignale sind abgeschaltet.

11.2 Abhilfe mit Codeanzeige

Problem	Ursache	Lösung
CLR FLTR	<ul style="list-style-type: none"> • Ablaufproblem, Wasser wurde in 6 Minuten nicht vollständig abgepumpt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie den Pumpenfilter. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch richtig installiert wurde.
E2	<ul style="list-style-type: none"> • Verriegelungsfehler 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie die Gerätetür richtig.
E4	<ul style="list-style-type: none"> • Nötiger Wasserstand nach 12 Minuten nicht erreicht. Wasser läuft ungewollt über den Ablaufschlauch ab. 	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass der Wasserhahn komplett geöffnet, der Wasserdruck normal ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch richtig installiert wurde.
E8	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserstandschutzfehler 	<ul style="list-style-type: none"> • Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Problem	Ursache	Lösung
F3	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatursensorfehler. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F4	<ul style="list-style-type: none"> • Heizfehler. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F7	<ul style="list-style-type: none"> • Motorfehler 	<ul style="list-style-type: none"> • Wenden Sie sich an den Kundendienst
FA	<ul style="list-style-type: none"> • Fehler des Wasserstandsensors 	<ul style="list-style-type: none"> • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC0, FC1 oder FC2	<ul style="list-style-type: none"> • Störung der Kommunikation. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FH	<ul style="list-style-type: none"> • Das lot-Modul kann nicht konfiguriert werden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wenden Sie sich an den Kundendienst um das lot-Modul auszutauschen.
E5	<ul style="list-style-type: none"> • Ablauffehler 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Wasser wird in der vorgegebenen Zeit nicht vollständig abgelassen.

11.3 Abhilfe ohne Codeanzeige

Problem	Ursache	Lösung
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Programm noch nicht gestartet. • Gerätetür nicht richtig geschlossen. • Die Maschine wurde nicht eingeschaltet. • Stromausfall. • Kindersicherung aktiv. 	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie das Programm, starten Sie das Programm. • Schließen Sie die Gerätetür richtig. • Schalten Sie die Maschine ein. • Prüfen Sie die Stromversorgung. • Schalten Sie die Kindersicherung ab.
Maschine nimmt kein Wasser auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Wasser. • Einlaufschlauch geknickt. • Filter am Einlaufschlauch verstopft. • Wasserdruck unter 0,03 MPa. • Gerätetür nicht richtig geschlossen. • Wasserzufuhr gestört. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren Sie den Wasserhahn. • Prüfen Sie den Zulaufschlauch. • Reinigen Sie den oder die Filter im Zulaufschlauch. • Prüfen Sie den Wasserdruck. • Schließen Sie die Gerätetür richtig. • Vergewissern Sie sich, dass die Wasserzufuhr geöffnet ist.
Maschine pumpt ab, noch während Wasser einläuft.	<ul style="list-style-type: none"> • Ablaufschlauch niedriger als 80 cm. • Ende des Ablaufschlauchs hängt im Wasser. 	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass Ablaufschlauch richtig installiert wurde. • Sorgen Sie dafür, dass das Ende des Ablaufschlauchs nicht im Wasser hängt.
Maschine pumpt kein Wasser ab.	<ul style="list-style-type: none"> • Ablaufschlauch verstopft. • Pumpenfilter verstopft. • Ende des Ablaufschlauchs befindet sich mehr als 100 cm über dem Boden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Säubern Sie den Ablaufschlauch. • Reinigen Sie den Pumpenfilter. • Achten Sie darauf, dass Ablaufschlauch richtig installiert wurde.
Starke Vibrationen beim Schleudern	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht alle Transportsicherungen entfernt. • Maschine steht nicht felsenfest. • Maschinell sehr ungleichmäßig beladen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie alle Transportsicherungen. • Sorgen Sie für einen festen Untergrund und eine ebene Position • Achten Sie darauf, die Maschine nicht zu überladen, verteilen Sie die Wäsche gleichmäßig in der Trommel.
Maschine hält vor Programmabschluss an	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlercode erscheint auf der Anzeige • Maschine sehr ungleichmäßig beladen. • Befindet sich das Programm in der Einweichen-Phase? 	<ul style="list-style-type: none"> • Schauen Sie sich die Codes auf der Anzeige an. • Reduzieren Sie die Last oder passen Sie sie an. • Brechen Sie das Programm ab, starten Sie das Programm neu.
Maschine hält zwischen-durch an.	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlercode erscheint auf der Anzeige. • Maschine sehr ungleichmäßig beladen. • Befindet sich das Programm im Einweichzyklus? 	<ul style="list-style-type: none"> • Schauen Sie sich die Codes auf der Anzeige an. • Reduzieren Sie die Last oder passen Sie sie an. • Brechen Sie das Programm ab, starten Sie das Programm neu.

Problem	Ursache	Lösung
Starke Schaumbildung in der Trommel und/oder in der Waschmittelschublade.	<ul style="list-style-type: none"> • Waschmittel ist nicht geeignet. • Zu viel Waschmittel. 	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Waschmittelempfehlungen. • Verwenden Sie weniger Waschmittel.
Automatische Anpassung der Waschzeit.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Dauer des Waschprogramms wird angepasst. 	<ul style="list-style-type: none"> • Das ist normal und beeinträchtigt die Funktionalität nicht.
Maschine schleudert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Wäsche sehr ungleichmäßig verteilt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Beladung der Maschine und die Wäsche und führen Sie ein weiteres Schleuderprogramm durch.
Unbefriedigendes Waschergebnis.	<ul style="list-style-type: none"> • Verschmutzungsgrad der Wäsche passt nicht zum ausgewählten Programm. • Zu wenig Waschmittel. • Maschine überladen. • Wäsche war sehr ungleichmäßig in der Trommel verteilt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie ein anderes Programm. • Wählen Sie das Reinigungsmittel je nach Verschmutzungsgrad und nach Herstellerangaben. • Beladen Sie die Maschine weniger stark. • Lockern Sie die Wäsche auf.
Waschpulverrückstände an der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none"> • Unlösliche Waschmittelpartikel können als weiße Punkte oder Flecken auf der Wäsche verbleiben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Extra Spülen. • Bürsten Sie die Punkte oder Flecken vorsichtig von der Wäsche ab. • Verwenden Sie ein anderes Waschmittel.
Wäsche hat graue Stellen.	<ul style="list-style-type: none"> • Solche Probleme werden durch Öle, Cremes oder Salben verursacht. 	<ul style="list-style-type: none"> • Behandeln Sie die Wäsche mit einem speziellen Reinigungsmittel vor.

Hinweis: Schaumbildung

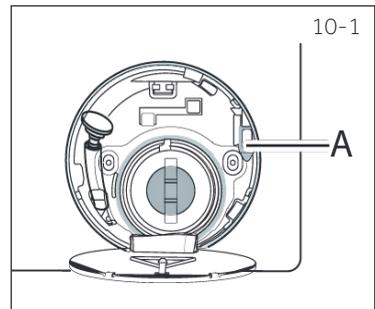
Falls die Maschine beim Schleudern eine starke Schaumbildung erkennt, stoppt der Motor, die Ablaufpumpe läuft 90 Sekunden lang. Falls die Schaumbildung auch nach 3 weiteren Versuchen nicht nachlässt, beendet die Maschine das Programm ohne Schleudern.

Sollten die Fehlermeldungen trotz der getroffenen Maßnahmen erneut auftreten, schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie es von der Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.

11.4 Bei Stromausfall

Die Maschine merkt sich das eingestellte Programm und seine Einstellungen. Das Programm wird nach dem Stromausfall wieder fortgesetzt.

Wenn der Waschgang durch einen Stromausfall unterbrochen wird, bleibt die Tür mechanisch blockiert. Um Wäsche herausnehmen zu können, sollte der Wasserstand durch das glasige Bullauge der Tür nicht sichtbar sein – Verbrennungsgefahr! Der Wasserstand muss, wie im Abschnitt „Pumpenfilter“ beschrieben, gesenkt werden. Ziehen Sie erst dann den Hebel (A) unter der Wartungsklappe (Abb. 11-1), bis die Tür durch ein leichtes Klicken entriegelt wird. Befestigen Sie anschließend alle Teile wieder entsprechend.



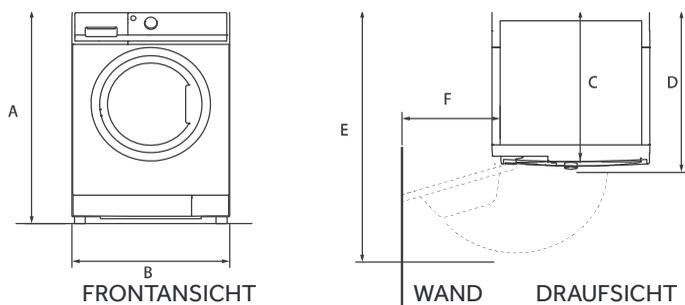
Hinweis: Öffnen Sie die Tür

Wenn sich die Waschmaschine in einem sicheren Zustand befindet (unter dem Wasserstand unter dem Fenster in einer bestimmten Entfernung, Trommeltemperatur unter 55°C, die innere Trommel hat sich nicht gedreht), können die Türen des Maschinenbetriebs entriegelt werden

11.1. Zusätzliche technische Daten

	H7W 448*	H7W 449*	H7W 610*	H7W 69*	H7W4105*	H7W 412*
Spannung in V	220–240 V~/50 Hz					
Strom in A	10					
Maximale Leistungsaufnahme in W	1900					
Wasserdruck in MPa	0,03–≤P≤1					
Nettogewicht in kg	55	58	64	64	69	69

11.2 Produktabmessungen



PRODUKTABMESSUNGEN	H7W 448*	H7W 449*	H7W 610*	H7W 69*	H7W4105*	H7W 412*
A Gesamthöhe des Produkts mm	850					
B Gesamtbreite des Produkts mm	595					
C Gesamttiefe des Produkts (Zur Größe der Hauptsteuerkarte) mm	414	447	503			605
D Tiefe der offenen Tür mm	480	510	565			665
E Mindesttürabstand zur angrenzenden Wand mm	955	995	1050			1150
F Gesamttiefe des Produkts (einschließlich der Dicke der Tür) mm	205					

Hinweis: Exakt Höhe

Die exakte Höhe Ihrer Waschmaschine hängt davon ab, wie weit die Füße vom Boden der Maschine entfernt sind. Der Platz, an dem Sie Ihre Waschmaschine installieren, muss mindestens 40mm breiter und 20mm tiefer als seine Abmessungen.

11.3 Vorgaben und Direktiven

Dieses Produkt ist konform mit den Anforderungen aller geltenden EU-Richtlinien der zugehörigen harmonisierten Standards, die CE-Kennzeichnung vorsehen.

Wir empfehlen Ihnen unseren Hoover-Kundendienst sowie die Verwendung von original Ersatzteilen.

Falls jemals Schwierigkeiten mit Ihrer Maschine auftreten sollten, schauen Sie sich zunächst den Abschnitt „PROBLEMLÖSUNG“ an.

Falls Sie dort keine Lösung finden sollten, wenden Sie sich bitte an

- ▶ Ihren Händler vor Ort oder
- ▶ den Assistenzbereich auf der Hoover-Website, wo Sie Informationen über Garantien, Zubehör und Ersatzteile sowie Kontaktnummern finden.

Stellen Sie bitte sicher, dass Sie im Besitz der nachfolgenden Angaben sind, um unseren Kundendienst zu kontaktieren.

Jedes Produkt wird durch einen eindeutigen Code, auch „Seriennummer“ genannt, identifiziert, der auf einem Aufkleber steht. Dieser befindet sich an der Innenseite der Türöffnung.

Modell _____ Serien- Nr. _____

Im Garantiefall prüfen Sie bitte die Garantiekarte, die mit dem Produkt geliefert wurde.

Es wird immer empfohlen, Originalersatzteile zu verwenden, die bei unseren autorisierten Kundendienstzentren erhältlich sind.

Garantie

Das Produkt unterliegt den Garantiebedingungen, die auf dem dem Produkt beiliegenden Zertifikat angegeben sind. Die Bescheinigung muss so aufbewahrt werden, dass sie im Bedarfsfall dem autorisierten Kundendienstzentrum vorgelegt werden kann. Sie können die Garantiebedingungen auch auf unserer Website nachlesen. Um Unterstützung zu erhalten, füllen Sie bitte das Online-Formular aus oder kontaktieren Sie uns unter der auf der Support-Seite unserer Website angegebenen Nummer.

Die Standard-Herstellergarantie deckt Fehler ab, die durch elektrische oder mechanische Defekte des Produkts aufgrund einer Handlung oder Unterlassung des Herstellers verursacht werden. Wird ein Fehler durch Faktoren außerhalb des gelieferten Produkts, durch unsachgemäßen Gebrauch oder durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung verursacht, kann eine Gebühr erhoben werden.

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für eventuelle Druckfehler in der diesem Produkt beiliegenden Broschüre ab. Darüber hinaus behält er sich das Recht vor, an seinen Produkten alle für sinnvoll erachteten Änderungen vorzunehmen, ohne deren wesentliche Merkmale zu verändern.

